Zweimonatliche Mitteilungen
aus und für Terlan,
Vilpian und Siebeneich

Bollettino bimestrale di
Terlano, Vilpiano e Settequerce

MAULTASCH

Nr. 1, Februar/febbraio 2005, 20. Jahrgang/annata - Versand in a.p. 70% Bozen

Märchenmusical »Freude«

Ein Erlebnis für alle

Zu einem großartigen Erfolg gestaltete sich die Aufführung des Musicals »Freude« im vergangenen Dezember im Raiffeisensaal von Terlan. Die Initiatoren - Musikkapelle, Musikschule und Maultaschbühne Terlan - hatten sich und die Darsteller monatelang vorbereitet, um schließlich begeisterten Applaus zu ernten.

Und so war die Idee entstanden: In einer Vorstandssitzung der Musikkapelle Terlan im Frühsommer 2004 schlug Kapellmeister Hans Finatzer vor, in Terlan ein Musical aufzuführen. Er hatte dieses Werk anlässlich eines Besuchs beim Musikverlag Rundel in Deutschland gehört und war sich sofort klar darüber, dass dieses Musical - es war

Fiaba musicale »Felicità«

Un evento per tutti

Nel dicembre scorso nella sala Raiffeisen di Terlano, su iniziativa della Banda musicale, della scuola di musica e della »Maultaschbühne Terlano«, è stato rappresentato con grande successo il musical »Felicità«. L'idea è maturata all'inizio dell'estate a seguito di una visi-

Sie überzeugten das Publikum mit ihren Stimmen: die Solisten Thomas Haberer und Maria Theresia Burger.

erst kurz zuvor im Musikhandel erschienen und somit noch wenig bekannt - auch für die Musikkapelle Terlan aufführbar sei. Damals wusste niemand im Vorstand so recht, wie ein Musical für Blasorchester, Kinderchor, zwei Solosänger und Erzähler wohl klingen würde. Nach einigen Gesprächen mit dem Direktor der Musikschule, Armand Mair, und dem Spielleiter der Maultaschbühne Terlan, Gottlieb Kofler, wurde schließlich entschieden, dieses Musical mit dem Titel "Freude" im Dezember in Terlan aufzuführen.

Anfang August trafen sich die Führungskräfte der beteiligten Vereine zum ersten Mal, um die Termine der Aufführungen zu fixieren, organisatorische Angelegenheiten zu besprechen, die Solisten zu suchen und um Sponsoren für die doch beträchtlichen Spesen zu finden. Einstimmig wurde beschlossen, dieses Projekt ausschließlich mit Musikern und Theatertechnikern aus Terlan durchzuführen.

Jede zweite Woche trafen wir uns von da an, um Probleme jeglicher Art - und es gab deren viele - zu besprechen und zu lösen.

Autonom bereiteten sich die Musikkapelle, der Kinderchor und die Maultaschbühne auf die Auftritte vor. Besonders aufregend war dann die erste gemeinsame Probe mit den beiden Solisten und dem Kinderchor im Probelokal der Musikkapelle. Die meisten Kinder waren überhaupt das erste Mal im Probelokal. Nie zuvor hatten sie Gelegenheit gehabt, in die Noten der Musikanten hineinzuschauen; es war vor allem für sie etwas Neues und sehr Aufregendes. Kapellmeister Hans Finatzer hatte beide Hände voll zu tun, um die 60köpfige Kapelle, die Solisten und die 40 Kinder zu leiten und »unter Kontrolle« zu halten.

Vom Komponisten dieses Werkes, dem deutschen Musiker Kurt Gäble, holten wir uns noch den ein oder anderer musikalischen Ratschlag für die Aufführungen.

Je näher die Premiere rückte, umso intensiver wurden die Vorbereitungen. Die ersten gemeinsamen Proben im Raiffeisenhaus verliefen nicht überzeugend. Für alle Beteiligten war es ein Abtasten, denn mit Mikrofonen, verschiedenen Lichteffekten und Lichtbildern waren wir es alle nicht gewohnt zu musizieren.

Dennoch, am 8. Dezember war es soweit: Die Erstaufführung sollte über die Bühne gehen. Im bis auf den letzten Platz gefüllten Raiffeisenhaus und in einer doch einzigartigen Atmosphäre wurde das Märchenmusical »Freude«

Einsatz total: Gottlieb Kofler und Ivan Vescoli

zum ersten Mal in Südtirol aufgeführt. Zahlreiche Ehrengäste saßen im Publikum, so u. a. Dekan Josef Weiss und Bürgermeister Sepp Platter. Besonders freute es uns, dass der Komponist Kurt Gäble persönlich den weiten Weg aus Deutschland hierher nach Terlan nicht gescheut hatte, um der Premiere seines Werkes beizuwohnen. Auch die folgenden Aufführungen war sehr gut besucht.

Besonders motivierend für uns war es auch, dass die Landesvorsitzenden aller drei am Musical beteiligten Vereine und Organisationen anwesend waren: der Landeskapellmeister des Verbandes Südtiroler Musikkapellen, Gottfried Veit, der Präsident des Instituts für Musikerziehung in deutscher und ladinischer Sprache, Walter Stifter, und der Obmann des Südtiroler Theaterverbandes, Klaus Runer. Hoch erfreut waren wir aber auch darüber, dass so viele Kinder und Jugendliche das Musical besuchten.

Nach der letzten Aufführung am 12. Dezember war allen Mitwirkenden Erleichterung, aber auch Müdigkeit anzumerken. Dennoch, es war ein Erlebnis für alle, und der Erfolg gab uns recht.

Unsere besonderen Komplimente gehen an die beiden Solisten Maria Theresia Burger und Thomas Haberer für die perfekte Darbietung. Auch dem Erzähler Ivan Vescoli gebührt Dank und Anerkennung. Ein großes Vergelt's Gott auch an Ursula Torggler, die den Kinderchor optimal vorbereitet hat. Aber ohne den unermüdlichen und großen Einsatz von Gottlieb Kofler und Kapellmeister Hans Finatzer wäre dieses

ta in Germania da parte del direttore della Banda musicale Hans Vinatzer. All'inizio non si poteva immaginare che un'orchestra di strumenti a fiato, un coro di bambini, due solisti e due narratori potessero rappresentare un musical. L'avventura iniziò in agosto con incontri bisettimanali in un crescendo continuo di idee e di entusiasmo che contribuirono a superare di volta in volta i vari ostacoli che si presentavano. La prima prova generale fu particolarmente emozionante. Alla fatidica data dell'8 dicembre la sala era gremita in ogni ordine di posti. Tra questi il Decano Josef Weiss, il Sindaco Sepp Platter nonché il compositore Kurt Gäble che non ha voluto perdersi la prima. Anche le repliche successive hanno riscosso un grande successo ripagando tutti del grande sforzo fatto.

I ringraziamenti ed i complimenti vanno in particolare alla solista Maria Theresia Burger ed a Thomas Haberer, al narratore Ivan Vescoli, alla signora Ursula Torggler che ha preparato e diretto ottimamente il coro dei bambini. Da menzionare inoltre il signor Gottlieb Kofler ed il direttore della Banda Hans Vinatzer. Un grazie infine a tutti coloro che hanno contribuito alla realizzazione dello spettacolo in qualità di sponsor: il Comune di Terlano, la Cassa Raiffeisen di Terlano, l'Associazione turistica di Terlano, la ditta di autotrasporti Matscher Helmut, la macelleria Egon Mair, la Cosmetica Patrizia, la macelleria Nigg, il ristorante "Gaudì", Poltronesofà di Bolzano, la Würth di Egna, la ditta »Mobili Pichler«, il »Dorfkeller« di Terlano, la pizzeria »Gartl«, l'impresa »Elektro Holzmann« e la farmacia Dr.Weinreich.

Höhepunkt nach einer langen Vorbereitung: Die Musikkapelle, die Darsteller und der Kinderchor bestachen nicht nur durch gute Koordination, sondern auch durch musikalisches Talent.

Auch die Kinder hatten ihre helle Freude an der Arbeit - im wahrsten Sinn des Musicaltitels.

Fotos: Hans Peter Runer, Walter Haberer

Projekt nie realisierbar gewesen. Gemeinsam haben sie lange Gespräche geführt und viele Stunden in die Organisation gesteckt. Die Musikanten, der Kinderchor, die Solisten, der Erzähler und die Techniker danken ihnen von ganzem Herzen.
Auch den vielen Zuhörern danken wir für das Kommen.
Auch ohne die großzügige Unterstützung durch Sponsoren wäre es unmöglich gewesen, dieses Musical so erfolgreich aufzuführen.

Wir danken daher namentlich allen Sponsoren: ***Gemeindeverwaltung Terlan, Raiffeisenkasse Terlan, Tourismusverein Terlan, Transporte Matscher Helmut, Metzgerei Egon Mair, Kosmetik Patrizia, Metzgerei Nigg, Restaurant Pub »Gaudi«, Poltronesofà Bozen, Würth Neumarkt, Möbel Pichler, Terlaner »Dorfkeller«, Pizzeria Pub »Gartl«, Elektro Holzmann, Apotheke Dr. Weinreich.***

Musikkapelle Terlan
Musikschule Terlan
Maultaschbühne Terlan

Viel Freude beim Weihnachtsskikurs

Auch heuer war der Weihnachtsskikurs voll ausgebucht. Aus organisatorischen Gründen wurde die Teilnehmerzahl begrenzt; schließlich sind über 100 Kinder mit Bussen nach Reinswald zu bringen, werden mit Liftkarten ausgestattet, den ganzen Tag betreut und im Restaurant verköstigt. Insgesamt elf Betreuer für die Skifahrer und fünf für die Snowboarder gaben ihr Bestes und übten mit den Kindern Skifahren und Snowbarden. Neu war heuer der Zwei-Stunden Kurs für Kinder im Volksschulalter. Die Eltern konnten uns ihre Kleinsten an fünf Tagen jeweils am Nachmittag für zwei Stunden anvertrauen. Ute Clementi und Edith Runer bemühten sich dann mit Unterstützung unserer Jungs und Mädchen von der Trainingsgruppe, um den zehn Sprösslinge die »Kunst« des Skifahrens näher zu bringen. Mit Erfolg, schließlich konnten am Ende alle selbständig mit dem Schlepplift fahren. Aber auch die Erwachsenen hatten die Möglichkeit, an ihrer Technik zu feilen. Günther Glatt und Hannes Rover vermittelten den 15 Damen und Herren ihr Können. Am letzten Kurstag nahmen alle Kinder am Abschlussrennen teil. Spannung und Freude konnte man den Kindern ansehen. Am späten Nachmittag gab es in Terlan wieder den Fackelumzug, wobei die Kleinsten mit zwei Pferdekutschen vorausfahren durften. Anschließend fand im Raiffeisensaal die Preisverteilung statt. Kein Kursteilnehmer ging dabei mit leeren Händen nach Hause.

Früh übt sich: Die Kleinsten hatten ihre helle Freude am Skifahren. Und natürlich freuten sie sich auch über das Nikolaussackerl und über die Medaillen.

Unsere Rennfahrer

In der Grand Prix Raiffeisen Serie wurden bis jetzt vier Rennen ausgetragen, wobei Claudia Hafner und Daniel Bachmann je zweimal aufs Podium steigen konnten. Zusammen mit Clemens Hafner sind sie auf gutem Weg, sich für die Landesmeisterschaft zu qualifizieren. Maximilian Mathá fährt erst seine zweite Saison und erbrachte ebenfalls gute Resultate.
Beim Finstral-Cup erreichte unser Rennfahrer Stefan Salcher bei vier Rennen zweimal den ersten Platz und wurde in der Disziplin Abfahrt Vizelandesmeister. Wir gratulieren!

Vereinsskirennen

Am Sonntag, den 20. Februar veranstalten wir das Skirennen der Vereine in Reinswald. Der erfolgreichste Verein erhält den Wanderpokal. Außerdem werden wieder Sachpreise verlost. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Genugtuung auch bei den Betreuern des Amateurskiclubs Terlan: Der Weihnachtsskikurs konnte ohne größere Probleme über die Bühne gebracht werden.

Musikkapelle Terlan ehrt Helga Huber für 32 Jahre Einsatz

Dienstälteste Musikantin verabschiedet sich

Obmann Sepp Runer bedankte sich bei Helga Huber für ihre 32-jährige Mitgliedschaft und den Einsatz für die Musikkapelle Terlan.

Erinnerung an die Anfänge: Schon im Alter von zwölf Jahren trat Helga Huber als Hornistin der Musikkapelle bei.

Ende Dezember 2004 beendete Helga Huber ihre »Karriere« in der Musikkapelle Terlan. 32 Jahre war sie aktives Mitglied der Kapelle. Mit zwölf Jahren trat Helga im Jahre 1973 der Kapelle als Hornistin bei und ist ihrem Instrument bis zum letzten Tag treu geblieben. Dank der großen Unterstützung ihrer Eltern, vor allem ihres Vaters, unseres damaligen Organisten Oskar Huber, wurde sie bald eine feste Größe im Hornregister und in der gesamten Kapelle. Stets fand sie für die verschiedenen Probleme eine schnelle Lösung und war bis zuletzt ein Vorbild für alle in Form von Pünktlichkeit, Anwesenheit und Einsatz. Sie konnte aber vor allem sehr gut Seriosität bei den Auftritten und Konzerten mit Spaß und Lustigkeit nach den Proben und Auftritten trennen. Nach jedem gelungenen Konzert hat sie beim anschließenden Feiern nie gefehlt.

Sie hatte jedoch mit den Proben und Aufführungen der gesamten Kapelle nicht genug. Seit der Wiedergründung der Böhmischen war sie auch dort dabei. Bei verschiedenen anderen Bläsergruppen, vor allem bei den Kirchenchorbläsern, wirkte sie seit Jahren mit viel Freunde und Begeisterung mit. Helga Huber ist nicht nur die dienstälteste Musikantin der Musikkapelle Terlan, sondern auch die dienstälteste Musikantin Südtirols.

Die Nachricht ihres Austritts aus der Kapelle kam für uns alle völlig überraschend und wirkte bei den meisten Musikanten fast wie ein Schock; verlieren wir doch mit ihr eines der Herzstücke und Säulen unseres Vereins.

Nach dem letzten Auftritt beim Märchenmusical »Freude« Anfang Dezember wurde Helga gebührend verabschiedet. In einer kurzen Ansprache würdigte Obmann Sepp Runer noch einmal ihren Einsatz für die Kapelle und überreichte ihr als Dank ein kleines Erinnerungsgeschenk. Mit stehenden Ovationen und einem minutenlangen Applaus verabschiedeten sich alle Mitglieder der Kapelle von ihr.

Liebe Helga, wir Musikanten danken Dir alle für Deine vorbildlich geleistete Arbeit und für Deine lange Vereinstreue.

Musikkapelle Terlan

Jugendskirennen am 16.Jänner in Reinswald

Auch heuer fand wieder das Jugendvergleichsskirennen statt. Beteiligt hatten sich neben dem SC Terlan der SC Nals und der SC Laugen-Tisens. Insgesamt 114 Jugendliche waren am Start. Gewertet wurden die jeweils zehn besten je Kategorie Wir Terlaner waren mit 38 jungen Teilnehmern vertreten und erreichten in der Gesamtwertung den 2. Platz. Siegerverein dieses Rennens war mit überlegener Punktezahl der Skiclub Laugen-Tisens. Wir wünschen uns in Zukunft eine rege Teilnahme, denn wir waren in mehreren Kategorien überhaupt nicht vertreten und haben somit viele Punkte verschenkt.

In visita alla Stazione dei Carabinieri

Recentemente la Giunta comunale, il Sindaco Josef Platter ed il Segretario comunale Dr. Karl Elsler, su invito del Maresciallo Ferdinando Nasta, hanno fatto visita alla Stazione dei Carabinieri di Terlano. Nasta ha ricevuto gli ospiti nel cortile della caserma e dopo aver salutato i convenuti ha iniziato con il mostrare gli automezzi dei quali la stazione può disporre. Particolare interesse ha riscosso un nuovo dispositivo che viene montato sul tetto delle vetture, sotto la luce blu, e che permette di individuare, in pochi minuti, tramite la lettura della targa, se l'automezzo che la precede o la segue, sia rubato. Per l'occasione era presente anche un rappresentante del Nucleo cinofilo di Laives che ha spiegato in quale contesto e per quali importanti servizi i cani vengono impiegati, in primo luogo per le operazioni antidroga.

»Pare giusto e necessario far sapere a tutti - così il Comandante - che la stazione, visto lo scarseggiare di risorse umane, osserva il seguente orario: dalle ore 8.30 alle 18.30. Chi si presenta o telefona all'infuori di tale fascia oraria, non trovando la stazione occupata, viene automaticamente messo in contatto con il »112« e verrà assistito direttamente dal Pronto Intervento di Bolzano.«

Si é proceduto poi alla visita dei vari locali della Stazione con breve descrizione tecnica delle armi e delle attrezzature delle quali la stessa dispone.

Il comandante ha poi illustrato quali e come vengano esplicate le varie attività »grazie ad una intensificata presenza sul territorio e con sempre maggiori supporti informatici l'azione è diventata sempre piú efficace, contribuendo a ridurre gli atti criminosi«. »Mi trovo molto bene a Terlano e mi preme sottolineare che la popolazione é ben disposta e collaborativa. Tutto ciò è fondamentale in quanto solo così l'azione di prevenzione, sempre più importante, diventa ancora più efficace.«

Il Sindaco, da parte sua, conferma l'ottimo rapporto instauratosi e la stima che il nuovo comandante ed i suoi collaboratori hanno saputo guadagnarsi in questi mesi nei confronti della popolazione. Si auspica, che anche per il futuro questo stato di cose possa essere mantenuto se non anche migliorato.

La visita si è conclusa poi con un breve brindisi.

Maresciallo Nasta referierte über die Tätigkeit der Carabinieri.

Terlaner Gemeindeausschuss bei Carabineri

Kürzlich besuchte der Terlaner Gemeindeausschuss mit Bürgermeister Josef Platter und Gemeindesekretär Karl Elsler auf Einladung von Maresciallo Ferdinando Nasta di Carabinieristation Terlan. Nasta empfing die Gemeindevertreter und führte sie durch die Räume der Terlaner Carabinieristation. Auch eine Abordnung der Drogenspürhundeeinheit aus Leifers war anwesend. Vertreter dieser Einheit berichteten über Ihrer Tätigkeit und über die besonderen Eigenschaften und Ausbildung der Spürhunde.

Nasta zeigte den Politikern auch die neueste Ermittlungshilfe der Carabinieri: den »Spion« am Autodach unterhalb des Blaulichts; dieser erkennt Autokennzeichen und ermittelt gestohlene Fahrzeuge. Ferner erklärte Feldfebel Nasta di Funktion der Notrufsprechanlage bei einer evtl. Nichtbesetzung der Carabinierestation mit Ordnungshütern. Mit einem Knopfdruck könnte sich der Bürger direkt über diese Sprechanlage mit der Einsatzzentrale »112« der Carabinieri in Bozen in Verbindung setzen. Die Bürozeiten der Carabieristation sind sowohl an Werk- als auch an Feiertagen von 8.30 bis 18.30 Uhr. Notrufe sind auf jeden Fall über die Notrufnummer »112« abzugeben. Zum Schluss wurde betont, dass sich dank der verstärkten Anwesenheit der Carabinieri die Einbrüche in Terlan verringert hätten.

Diese Notrufsäule befindet sich am Eingang zur Carabinieristation. Mit einem Knopfdruck wird man sofort mit der Einsatzzentrale »112« in Verbindung gesetzt.

Vortrag gut angekommen

»Notfälle im Haushalt«

So nannte sich eine Veranstaltung, die am 10. und 11. Januar 2005 im Vereinshaus in Vilpian stattgefunden hat. Es handelte sich dabei um einen Erste-Hilfe-Informationsabend, organisiert von der Katholischen Frauenbewegung Vilpian. Alex Puska, Sektionsleiter des Weißen Kreuzes Etschtal, referierte auf gekonnte Weise über lebensrettendes Verhalten bei den verschiedensten Verletzungen bis hin zum Herzstillstand. Was tun, wenn Bewusstsein, Atmung und Kreislauf versagen? Was tun bei Wunden, die Blutungen und Schmerzen verursachen und die die Gefahr einer Infektion in sich bergen? Bei Verbrennungen, bei Schlangenbissen, wenn Kinder sich verschlucken und Erstickungsgefahr droht?

Es würde den Rahmen des Artikels wohl sprengen, würde man hier alles wiedergeben wollen, was gesagt wurde. Ans Herz gelegt wurde allen Zuhörern und Zuhörerinnen aber folgendes: Ruhe bewahren, genau beobachten und so schnell wie möglich den Notruf starten. Dazu ruft man die Nr. 118 an, die Notrufzentrale, und beschreibt so genau als möglich die Situation - keine Diagnosen stellen! -, teilt Name, Adresse und Telefonnummer mit. Erst dann können die Disponenten der Notrufzentrale schnell die richtige Hilfe zum richtigen Ort schicken.

Damit alle Interessierten einen Einblick bekommen konnten, organisierte Alex Puska am zweiten Abend die Besichtigung der Notrufzentrale. Auch dies war sehr interessant, und wir schätzen uns glücklich, diese Gelegenheit bekommen zu haben.

Viele weitere Fragen haben sich zum Thema Erste Hilfe ergeben, und - soweit es die Zeit erlaubte - konnte Alex Puska auch darauf eingehen. Aber allen ist auch klar geworden, dass es sinnvoll wäre, einen Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen, um das, was wir an jenem Abend gehört haben, zu vertiefen und anwenden zu können. Abschließend noch einen herzlichen Dank an Alex Puska, dem es gelungen ist, uns alle an seine Ausführungen zu fesseln und uns wichtige Hinweise zu geben.

Der Besuch der Landesnotrufzentrale 118 war für die Vilpianer Frauen ein besonderes Ereignis.

Lidia Hilpold
für die KFB Vilpian

Herzliches Dankeschön

Die
Katholische Frauenbewegung
Vilpian dankt der
Raiffeisenkasse Terlan
recht herzlich
für ihre
großzügige Unterstützung zum
25-jährigen Bestehens.

Allianz Subalpina

RAS Rechtsschutz

Die Versicherungshauptagentur im Dorfe
Versicherungsberatung in allen Zweigen

SIEGHARD ZÖSCHG
Terlan - Karl-Atz-Platz 5
Tel. 0471 257 007 - Fax 0471 256 250

Jungbürgerfeier 2004

Zum Jahresausklang lud die Gemeindeverwaltung von Terlan in Zusammenarbeit mit der Jugend 2000 und dem Jugenddienst Mittleres Etschtal, die Jugendlichen des Jahrganges 1986 zur traditionellen Jungbürgerfeier ein. Insgesamt 19 »86-iger« folgten der Einladung. Zuerst wurden die Jugendlichen von Bürgermeister Josef Platter im Gemeindeamt von Terlan empfangen. Der Bürgermeister zeigte den 18-Jährigen die Gemeindeämter und führte sie gemeinsam mit Gemeinderat Kurt Jakomet in die Arbeit des Gemeindeausschusses und des Gemeinderates ein. Dekan Josef Weiss unterstrich in einer kurzen Ansprache, wie wichtig der Einsatz der jungen Menschen für die Allgemeinheit ist und dass die jungen Erwachsenen in der heutigen Zeit mit

Die Jungbürger von Terlan mit Manuela Trocker (Jugenddienst),Gemeindejugendreferent Harald Schmittner, Gemeinderat Kurt Jakomet und Robert Marchio (Jugend 2000).

einer Vielfalt an Angeboten, die christlichen Werte nicht vergessen dürfen. In einer simulierten Gemeinderatssitzung unter der Leitung von Gemeindejugendreferent Harald Schmittner diskutierten die Jungbürger zum Thema Freizeitangebot in Terlan. Über die Jugendarbeit in Terlan berichteten Robert Marchio (Präsident Jugend 2000) und Manuela Trocker vom Jugenddienst Mittleres Etschtal. Anschließend begaben sich die Jugendlichen zur Kellerei Terlan. Dort erwartete sie der Bauernbundobmann Robert Müller, der ihnen Interessantes zum Südtiroler Weinbau erzählte und in einer Kellereiführung die Besonderheiten des Terlaner Weines aufzeigte. Abgerundet wurde die Kellereiführung mit der Verkostung erlesener Weine. Zum Abschluss lud die Gemeindeverwaltung Terlan die 18-Jährigen zu einem gemeinsamen Abendessen ins Restaurant Pizzeria »Gartl« ein.

Robert Marchio
Jugend 2000

Damit Sie sich vor solchen Herren schützen können.

Lassen Sie sich vom Fachmann beraten

Alarmstudio
Sicherheitssysteme

Alarmstudio OHG des Spitaler Norbert & Co.

39018 Terlan
Hauptstraße 40
Telefon 0471 257749
Fax 0471 258521
e-mail telenot@dnet.it

RAINEGGER O.H.G.
Heizung - Sanitär - Solar- u. Gasanlagen

des
Martin Egger & Mobil 348 28 47 061
Günther Rainer Mobil 348 51 12 665

Tel. + Fax 0471 / 91 61 17 Terlan / Moritzing

...Skiiiiiifoahrn!!!

Auch dieses Jahr wurde für die freiwilligen Helfer des Weißen Kreuzes - Sektion Etschtal ein Winterwochenende organisiert. Wie im vergangenen Jahr, war das Ziel das schöne Ahrntal, dieses Mal das Hotel »Griesfeld« in St. Johann. Insgesamt 22 »Sanis« verbrachten zwei unvergessliche Skitage - den ersten Tag je nach Wahl auf den breiten Pisten des Speikbodens oder auf dem herrlichen Klausberg. Am zweiten Skitag war traditionsgemäß zur Mittagszeit Treffpunkt auf der »Moaregghütte«, die von der Terlanerin Petra Pellegrin und ihrem Mann Luis Steger geführt wird. Zuerst eine schmackhafte Gulaschsuppe, Leberknödelsuppe oder »Hirten« in der Pfanne und dann eine Runde Schnaps auf Kosten von Luis - die Mittagspause hatte es in sich.
Am Abend, vor einem leckeren Abendessen, war Entspannung im Hallenbad und in der Sauna angesagt. Dann ging's in Richtung »Hexenkessel« und für »gut Trainierte« bis in späten Nachtstunden in die »Almdiele« in Luttach oder ins »Sportcenter« in »Sond«. Dort wurde bis in die frühen Morgenstunden das Tanzbein geschwungen. Am letzten Tag wurde auf der Heimfahrt noch Halt beim »Lodenwirt« in Vintl gemacht. Dort klang bei einem gemeinsamen Pizzaessen der heurige Winterausflug der Sektion Etschtal aus. Die Teilnehmer nutzten die Gelegenheit, mit Erzählungen auf die Höhepunkte des Wochenende zurückzublicken. Zum Schluss war sich alle einig: Es war ein tolles Wochenende. Hauptgesprächsthema der zwei Skitage waren zweifelsohne die begonnenen Bauarbeiten des neuen Rettungssitzes.

Die »Sanis« der Sektion Etschtal genossen das Skiwochenende im Ahrntal.

Die freiwilligen Helfer
und die Angestellten des

Weißen Kreuzes
Sektion Etschtal

danken aufrichtig der

Firma
UNIFIX SWG GmbH

besonders Herr Ernst Told

für die großzügige Spende.

Helmuth Lechthaler verfilmt ein Stück Südtiroler Geschichte

»Bombenjahre«

Seit 17. Jänner 2005 läuft im Sender Bozen die Fernseh-Sendereihe »Bombenjahre«, welche die Zeit von 1959 bis 1964 darstellt und in der vor allem Zeitzeugen zu Wort kommen. Die Serie wurde vom Terlaner Helmuth Lechthaler verfilmt, das Drehbuch stammt von Christof Franceschini. Die Fernsehserie besteht aus sechs Teilen mit folgenden Titeln: »Mander von 1959«, »Kerschbaumer bei Kreisky«, »Feuernacht«, »Schreie in der Nacht«, »Der Mailänder Prozess« und der »Amplatzmord«.

Gar einige Szenen wurden in Terlan gedreht. So war man für die Feuernacht u. a. auf der Ruine Maultasch, die Polizeiverhöre von Häftlingen und die Pistolenübergabe an den Spitzel und Amplatzmörder Christian Kerbler wurde im Hölzl-Magazin gedreht, die Folterungen der Häftlinge hingegen im Obstmagazin Terra in Siebeneich, die Verhaftung von Aktivisten beim Datumhof und auf dem Hof Kolstatt. Der Sprengstofftransport von Nord- nach Südtirol durch Kurt Welser erfolgte immer durch einen weißen VW-Käfer. Dieser wurde für den Film von Kellermeister Sebastian Stocker zur Verfügung gestellt.

Welch intensives Werk diese Serie ist, zeigen die technischen Daten, die Helmuth Lechtaler verrät. So betrug die Produktionszeit des Films vier Jahre; man hat insgesamt 40 Stunden Interviewmaterial mit Zeitzeugen, und 150 Videokassetten Rohaufnahmen. Weiters haben 25 freiwillige Statisten an den unterschiedlichen Filmszenen mitgewirkt. Helmuth Lechtaler und Christof Franceschini kann man zu dieser Produktion nur gratulieren. Dies ist ein wesentlicher und längst überfälliger Beitrag zur Aufarbeitung eines sehr wichtigen Teils unserer Landesgeschichte. Und auf weitere »filmische Köstlichkeiten« von Helmuth Lechthaler freuen wir uns.

Sigmar Stocker

Gruppenbild mit Statisten nach einem »Nacht-Dreh« in Waidbruck: ganz links Sigmar Stocker, Helmuth Lechthaler und Christof Franceschini. Der Käfer mit aufgeklebten Tirol-Kennzeichen ist von Sebastian Stocker.

Eine Szene aus der Serie »Bombenjahre« von Christof Franceschini und Helmuth Lechthaler

Friseursalon zieht um

Alles neu bei Judith

Eröffnung in lockerem Rahmen: LVH-Ortsobmann Alois Kerschbaumer, Gemeinderat Robert Müller, Vizebürgermeister Hugo Höller, Friseurmeisterin Judith Pichler, Gemeindereferent Peter Kastl und Dekan Josef Weiß (v. l. n. r.).

Es war ein echter Freudentag für die Friseurmeisterin Judith Pichler, als sie am 8. Jänner 2004 ihren neuen Salon eröffnen durfte. Die gebürtige Eppanerin kam am 1. Juni 2002 nach Terlan und übernahm einen bereits bestehenden Salon an der Hauptstraße. Nun, mit dem Neubau des ehemaligen Hotels »Kofler«, erwarb sie das Geschäftslokal im Erdgeschoss - ein mutiger Schritt. Es ist aber auch ein Beweis dafür, dass sich der Salon in Terlan etabliert hat und sich immer größeren Zuspruchs erfreut.
Zur Eröffnung kamen viele Freunde, Behördenvertreter und Kunden und konnten sich vom nun größeren und helleren Salon überzeugen. Vizebürgermeister Hugo Höller sowie Terlans Handwerkerobmann Alois Kerschbaumer sprachen Grußworte, und Dekan Josef Weiß segnete anschließend die neuen Räumlichkeiten. Mögen sich Judith Pichler mit ihren Mitarbeiterinnen Veronika Burkia und Martina Thuile im neuen Arbeitsumfeld wohlfühlen, den Kunden weiterhin angenehme Stunden bereiten und natürlich tolle Frisuren kreieren.

Sigmar Stocker

IMPRESSUM

Eigentümer und Herausgeber:

GEMEINDE TERLAN

Eintragung im Landesgericht Bozen Nr. 19/1985
Erscheinungsweise zweimonatlich
Im Sinne des Pressegesetzes für den Inhalt verantwortlich: Edith Runer-Degasper

Redaktion:
Edith Runer- Degasper, Annemarie Erschbamer, Roland Thaler, Bruno Fontana, Dr. Karl Elsler, Helmut Huber, Dekan Josef Weiss.

Auflage: 1600 Sück
Kostenloser Versand in alle Haushalte der Gemeinde Terlan

Verwaltung:
Gemeinde Terlan, Niederthorstr. 1
39018 Terlan. Tel. 0471 257131 - Fax 0471 257442

Organisation, Layout und Anzeigenannahme
Gemeinde Terlan -Alexander Puska

Anzeigenpreis je Ausgabe:

1 Seite	312 €
1/2 Seite	187 €
1/3 Seite	140 €
1/4 Seite	102 €
1/6 Seite	83 €
1/12 Seite	51 €

Plazierungswunsch	+25%
Mengenrabatt	-10% bzw. -5%

Herstellung und Druck:
Ferrari-Auer, graphischer Betrieb, Athesia Druck GmbH
Wolkensteingasse 4, 39100 BOZEN, Tel. 0471 978582

Namentlich gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Eingesandtes Material bleibt Eigentum des Medieninhabers.

Gelungene Ausstellung von Lisi Bertignoll

Auf Einladung der Schützenkompanie Terlan fand Ende des vergangenen Jahres eine Bilderausstellung von Elisabeth Bertignoll - genannt Lisi - statt. Lisi ist Mitglied der Kunstgruppe der »Geschützten Werkstatt« Bozen, in der Menschen mit Behinderungen arbeiten.
Zur Vernissage konnte Schützenhauptmann Sigmar Stocker neben Bürgermeister Josef Platter auch die Kulturreferentin Edith Weinreich und die Gemeinderäte Inge Clementi und Albert Haberer begrüßen. Nach Grußworten des Bürgermeisters fand der Direktor der Bezirksgemeinschaft Salten/Schlern, Günter Staffler, vor den rund 50 Besuchern lobende Worte zur Ausstellung. Rudi Bertignoll, der Bruder von Lisi, dankte im Namen der Familie Bertignoll allen Beteiligten. Edith Vitroler, Lisi's Begleiterin in der Kunstgruppe, beschrieb die Bilder. Für die musikalische Umrahmung der Vernissage sorgten unentgeltlich Dominik Gruber und Stefanie Domanegg aus Verschneid, Helen Aichner und Miriam Senn aus Nals und Miriam Kofler aus Terlan - alles Schüler der Musikschule Terlan. Hier möchten wir dem Direktor der Musikschule, Armand Mair, herzlichst für sein Entgegenkom-men danken. Nachdem die Künstlerin von den Schützen noch eine Blumenstrauß erhalten hatte, erklärte Lisi die Ausstellung für eröffnet.

Die Schützen mit der Künstlerin Lisi Bertignoll

Neben den 15 Bildern von Lisi Bertignoll wurden auch verschiedene Produkte der Geschützten Werkstatt verkauft, welche einen sehr guten Absatz fanden. Lisi Bertignoll wünschen wir weiterhin viel Schaffenskraft.

Schützenkompanie Terlan

Die Schützenkompanie Terlan dankt:

Albert Haberer, Verkauf und Reparatur von Fernseh- und Audiogeräten,
Buschenschank »Oberschol«,
Hofladen »Mooshäusl« des Franz Pixner,
Kellerei Terlan,
Eigenbau-Sektkellerei Sebastian Stocker,
Bildungsausschuss Terlan

Spezialisierte Tischlerei des Toni Egger
EGGER Einrichtungen
Möbeltischlerei
Greifensteinerweg 10
Moritzing / Bozen
Tel. 0471 - 917468
Mobil 349 - 6405509
• Individuelle Einrichtungen von Geschäfts- und Privaträumen • Massivholzeinrichtungen mit ölbehandelten Oberflächen

Schützenkompanie Terlan

Gewehrspenden, Ehrung und Kalenderaktion

Anlässlich der Sebastianifeier der Schützenkompanie Terlan konnte wiederum drei Gewehrspendern gedankt werden. Es handelt sich dabei um Norbert Waldleitner aus Kirchseeon in Bayern, Heinz Bertolini und Michael Pfeifer. Die Spender werden durch eine Namensplakette auf den Gewehren verewigt.
Im Beisein von Bürgermeister Josef Platter und Kulturreferentin Edith Weinreich wurde Armin Kröss für 15 Jahre treue Mitgliedschaft bei der Kompanie geehrt, wozu die Kompanie recht herzlich gratuliert. Bei der Bevölkerung bedanken möchte sich die Schützenkompanie Terlan schlussendlich auch für die Unterstützungen und die Gastfreundschaft anlässlich unserer jährlichen Kalenderaktion zum Jahreswechsel.

Sigmar Stocker
Hauptmann

Nicht nur den Gewehrspendern wurde gedankt, auch Armin Kröss wurde für 15 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt.

Abschied für Friseur Edmund Mathà

Nach 60 Jahren Salon geschlossen

Am Silverstertag war der Salon des Andrianer Friseurs Edmund Mathà in Terlan zum letzten Mal geöffnet. Edmund Mathà kann auf eine 60-jährige Tätigkeit in diesem Beruf zurückblicken. Schon als junger Bub wollte der 1919 als eines von neun Geschwistern geborene Edmund Mathà Friseur werden und holte sich erste Erfahrungen in einem Salon in Terlan. Das Dorf sollte er dann beruflich nie mehr verlassen. Nach seinem Kriegseinsatz bei der Wehrmacht übernahm Mathà den Salon seines Bruders in Terlan, der sich im alten »Strickerhaus« befand. 1980 wurde die Arbeitsstelle ins »Eggerhaus« in der Kirchgasse gegenüber dem Widum verlegt.
Nun, nach über sechs Jahrzehnten Tätigkeit ging Edmund Mathà in den wohlverdienten Ruhestand. Mit einem Glas Sekt stießen einige Terlaner am Silversterabend mit dem 85-Jährigen auf sein erfülltes Arbeitsleben an und wünschten ihm weiterhin alles Gute.

Ein Prost auf den »neuen« Rentner: Gemeinderätin Inge Clementi, Friseurmeister Edmund Mathà, seine Nachbarn Franziska und Stefan Nigg (. 1. R. v. .), die Gemeinderäte Albert Haberer und Sigmar Stocker sowie Reinhold Runer (2. R. v. l.)

Pädagogische Konzeption vorgestellt

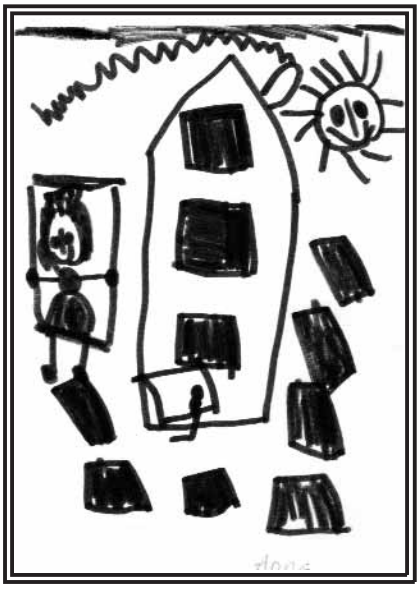
Vor etwa zwei Jahren hat sich die Kindergartendirektion Lana zum Ziel gesetzt, im Rahmen der Qualitätssicherung in jedem Kindergarten eine pädagogische Konzeption zu erstellen. Unterstützt und begleitet wurden wir von der Sozialpädagogin Birgit Liebethrut Bergfeld. Dank der Mithilfe der Gemeinde und des großen Einsatzes des gesamten Teams war es uns möglich, die pädagogische Konzeption am 1. Dezember 2004 den Eltern und Vertretern der Kindergartendirektion, der Gemeinde und der Schule vorzustellen. Die Konzeptionsschrift umfasst 21 Seiten. Eltern und Interessierte erhalten damit einen Einblick in den Kindergar tenalltag und die pädagogische Arbeit.

Das Deckblatt beinhaltet den Spruch:

»Gebe ich dem Kind einen Fisch,
ernährt es sich einen Tag,
lehre ich es das Fischen,
ernährt es sich ein Leben lang...«

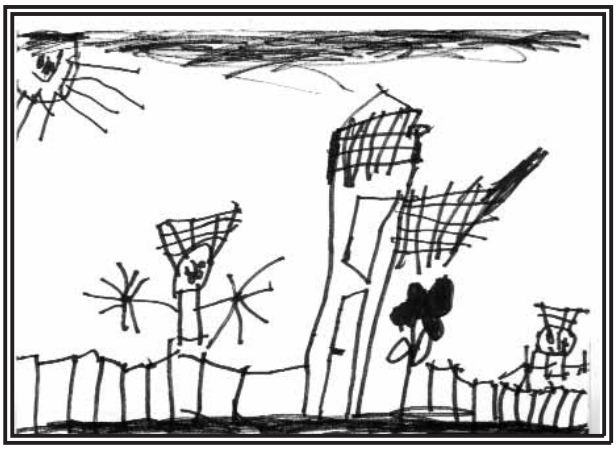
Im übertragenen Sinn ist dies ein Auftrag an Eltern, Erzieherinnen und alle, die das Kind auf seinem Weg der Persönlichkeitsentwicklung begleiten.
Bei der Vorstellung versuchten wir, mit Hilfe von Dias unsere Konzeptionsschrift bildlich darzulegen, um den Anwesenden einen kurzen Überblick über unsere Arbeit zu geben. Für Eltern, die sich intensiver mit der pädagogischen Konzeption auseinandersetzen möchten, besteht die Möglichkeit, sie im Kindergarten auszuleihen.

Lena



Anna

Bedanken möchte sich das Kindergartenteam Terlan für die gute Zusammenarbeit mit Eltern, Gemeinde, den öffentlichen Einrichtungen sowie mit der Kindergartendirektion Lana. Und so sehen Kinderaugen unseren Kindergarten:



Barbara

HTK trojer.stein

Steinmetzmeister
Steinbildhauer

Enzenbergweg 30
39018 Terlan
Tel. 0471 25 80 41
Fax 04/1 25 82 56
Handy: 335 532 73 33
www.trojer-stein.com
info@trojer-stein.com

Innenbereich
Bad, Böden, Beleuchtung, Weinflaschenständer, Kerzenständer, Brunnen, Restaurierung

Außenbereich
Bau, Fassaden, Brunnen, Böden, Beleuchtung, Restaurierung

Grabmal
Grabmäler nach Ihren Wünschen.

Maßanfertigung
Flexibilität in der Umsetzung Ihrer Ideen.

Ankündigung

6. Terlaner Dorflauf

Am 17. April 2005 wird in Terlan zum 6. Mal ein Dorflauf ausgetragen. Nach drei Jahren Pause wird die Veranstaltung heuer wieder von Helmuth Matscher und seinen Helfern organisiert. Der Straßenlauf zählt zur VSS Stadt- und Dorflaufserie. Die Ergebnisse aus insgesamt acht Rennen werden errechnet und der Gesamtsieger wird ermittelt.

Der Startschuss erfolgt um 10.30 Uhr mit den Schülerinnen D. Auf den gesamten Vormittag verteilt starten dann die Schüler- Jugend- und Erwachsenenkategorien. Anschließend geht die Siegerehrung über die Bühne. Als Rahmenprogramm steht den Kindern eine Kletterhüpfburg zur Verfügung und für Speis und Trank wird bestens gesorgt. Auch zahlreiche Athleten und Athletinnen aus Terlan und Umgebung werden sich voraussichtlich am Wettkampf beteiligen und um Podestplätze kämpfen.

Caroline De Zordo

Für Familie in Not

Preiswatten

Am 26. Februar 2005 findet ab 14 Uhr im Untergeschoss des Raiffeisensaales von Terlan ein Preiswatten zugunsten »Familie in Not« der Gemeinde Terlan statt. Beteiligungssumme: 18 Euro mit Essen.

Es locken tolle Preise und ein spannender Nachmittag. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Anmeldung bitte unter der Telefonnummer 0471 917435 Mobil 328 7556695 (Frau Marchetti) oder 0471/257719 (Frau Profanter)

Für Familie in Not
Annamaria Marchetti, Marianne Profanter, Rita Reisinger, Rosmarie Pigneter, Edith Weinreich Mair

Wir danken: Die Organisationsgruppe Familie in Not bedankt sich ganz herzlich bei den Verantwortlichen des Kinder-Mütter-Treffs Terlan für die großzügige Spende anlässlich der Kinder-Weihnachtsmette.

Vergelt's Gott!
Für die Organisationsgruppe Familie in Not
Ass. Edith Weinreich Mair

Schachclub Terlan

Üben lohnt sich

Die vom Schachclub Terlan organisierten Kurse sind mittlerweile abgeschlossen. Zum ersten Mal konnte neben dem Anfänger- auch ein Kurs für Fortgeschrittene abgehalten werden. Den Unterricht erteilte Trainer Hans Mahlknecht aus Bozen. Mit viel Geschick, Freude und Begeisterung fesselte er seine Schüler. Diese zeigten bald, dass sie zu immer besseren Leistungen fähig sind und dass sich »Üben« lohnt. Wer Lust zum Schach spielen hat, der kann jeden Donnerstag Mittag in die Bibliothek von Terlan kommen. Informationen erteilt der Schachclub-Präsident Andreas Kirchler unter der Rufnummer 0471 257230 oder die Bibliothekarin Renate Gasser. Assessorin Edith Weinreich Mair wünscht allen Schachfans weiterhin Spaß und Freude mit Schach.

Putzhilfe gesucht, ca. 8 Stunden pro Woche. Zenzl Kerschbaumer, Vilpian Tel. 0471 678923

Übernehme Bügelarbeiten in Terlan. Tel. 347 0854861

Rentner mit Erfahrung sucht Rebarbeit (Schneiden, Binden) und Laubarbeit. Tel. 0471 257 467

Bürofläche, 34 m², im Zentrum von Terlan, zentrale Heiz- und Klimaanlage, ideal für Freiberufler. 390,00 Euro monatlich einschließlich Spesen, verhandelbar. Tel. Giuliani, 0471 257303, 339 5826410.

Area ufficio, 34 m², al centro di Terlano, impianto di riscaldamento e condizionamento centralizzato, ideale per libero professionista, in affitto. 390,00 Euro mensili spese comprese, trattabile. Tel. Giuliani, 0471 257303, 339 5826410.

15-jährige Oberschülerin sucht Beschäftigung über die Sommermonate. Tel. 0471 257856 oder 338 9440073.

Teilmöblierte Dreizimmerwohnung im Gemeindegebiet Terlan nur an Einheimische zu vermieten: Tel. 339 5826866.

Monteur und Hilfsarbeiter für Beregnung gesucht. Tel. 0471 257118

Fit in den Frühling! Gewicht reduzieren auf Naturbasis. Tel. 348 5187995 oder www.vital4fun.com Code: ml3593

Vendesi FIAT UNO 45S, anno 1987, chm 118.000, alza cristalli elettrici, ottima condizione, sempre tagliandata, freni e gomme nuovi, revisionata fino a novembre 2006, Euro 1000,00 trattabili. Rec. telef. 0471 256243; 392 6589403

Zu verkaufen FIAT UNO 45S, Baujahr 1987, km 118.000, elektr. Fensterheber, sehr guter Zustand, neue Bremsen und Reifen, Revision bis November 2006, Euro 1000,00 Verhandlungsbasis. Tel. 0471 256243; 333 9088850

Zugehfrau (1-2 Std./wöchentlich) für Büro in Handwerkerzone Enzenberg ab sofort gesucht. Tel. 0471 915506 (Bürozeiten).

Obstwiese in Terlan und Umgebung zu pachten gesucht. Tel. 329 5341512

Garage (19 qm) im Moosweg in Terlan zu verkaufen. Tel. 348 1204018; 0471 974210

Kindermädchen für zwei Kleinkinder (11 Monate und 2 Jahre) 5 Tage pro Woche jeweils von 16 bis 24 Uhr in Vilpian gesucht. Tel. 335 7893132

Clublokal gesucht

Der Modellbauclub Terlan existiert bereits seit zwei Jahren und trifft sich dreimal wöchentlich. Im Clubraum (Kellergeschoss der Mittelschule) haben wir eine große Rennstrecke gebaut, wo bereits eine interne Meisterschaft organisiert wurde. 19 Mitglieder zählt dieser junge Verein, der seinen Schwerpunkt in der Begleitung und sinnvollen Freizeitgestaltung von Kindern und Jugendlichen sieht. Der Verein ist auf der Suche nach einem neuen Clublokal, damit mit dem Bau des Terlaner Mini-Bahnhofes begonnen werden kann. Wer ein geeignetes Lokal anzubieten hat, der möchte bitte den Präsidenten, Werner Amplatz, kontaktieren. (Tel. 0471 257416)

Liebe Eltern! Wenn Sie eine tolle Freizeitzeitbeschäftigung gemeinsam mit ihrem Kind suchen, gerne basteln, Freude an Unterhaltung unter Gleichaltrigen haben, schauen Sie bei uns herein. Fahren Sie einige Runden auf unserer Modellbahn und genießen Sie die Vorzüge einer ganz besonderen Atmosphäre.

Ass. Edith Weinreich Mair

Bürgermeister Sepp Platter und Assessorin Edith Weinreich Mair lieferten sich in einem Modellbahn-Rennen einen harten Kampf.

Südtiroler Krebshilfe

Keine telefonischen Spenden

Die Südtiroler Krebshilfe warnt in einer Aussendung vor Personen, die sich am Telefon als Bekannte bzw. freiwillige Helfer der Krebshilfe ausgeben und angeblich im Auftrag der »Südtiroler Krebshilfe« Spenden sammeln. Es entspreche grundsätzlich nicht den Gepflogenheiten der Organisation, telefonische Spendenaufrufe zu veranlassen, denn jeder Bürger müsse frei, ohne telefonische Belästigung oder anderweitige Aufforderung entscheiden können, ob, wieviel und wofür er spendet. Außerdem sollten Spenden nur mittels einer Bank oder einer Postagentur eingezahlt werden, denn nur so sei sie für Privatpersonen und Betriebe von der Steuer absetzbar. Falls jemand für die Krebshilfe spenden möchte, kann er die Nummern der Spendenkonten bei den jeweiligen Bezirkssitzen der Südtiroler Krebshilfe in Erfahrung bringen.

NEUERÖFFNUNG!!

EURO Spin

Lebensmitteldiscount

EUROSPIN

In Terlan – Hauptstraße

Öffnungzeiten:
Mo-Fr 08.30-12.00
15.00-19.00
Sa 08.30-12.00
15.00-18.00

(Ex Untersulzner – landwirtsch. Artikel)

am 3. März 2005

Nützen auch Sie den Vorteil des intelligenten Einkaufs!

Kundengeschenk

und durchgehend geöffnet an den ersten 3 Eröffnungstagen am

Do 3. März **Fr 4. März** **Sa 5. März**

Außerdem!
Viele Eröffnungsangebote und... und... und...

Lebensmittel
Getränke
Wurstwaren
Milchprodukte
Tiefkühlprodukte
Wasch-/ Putzmittel
Textilien
Obst & Gemüse

Ständig bis zu -30% günstiger im Vergleich zu herkömmlichen Supermärkten

EUROSPIN

die größte italienische Discountgruppe mit über 550 Verkaufspunkten in Italien, öffnet die Tore

in Terlan!

EUROSPIN – viel Ware für wenig Geld!

Ein alter Brauch wird wiederbelebt

Die Johannisweinsegnung

Wie Lebenswasser ist der Wein für den Menschen,
wenn er ihn mäßig trinkt.
Was ist das für ein Leben,
wenn man keinen Wein hat,
der doch von Anfang an
zur Freude geschaffen wurde!

Frohsinn, Wonne und Lust bringt Wein,
zur rechten Zeit und genügsam getrunken.
Kopfweh, Hohn und Schimpf
bringt Wein, getrunken in Erregung und Zorn.

Zu viel Wein ist eine Falle für den Toren,
er schwächt die Kraft und schlägt viele Wunden.

Beim Weingelage nörgle nicht am Nachbarn herum,
verspotte ihn nicht, wenn er heiter ist!
Sag zu ihm kein schmähendes Wort
und streite mit ihm nicht vor den Leuten!

Diese Worte könnten aus der Feder eines Dichters unserer Zeit stammen; doch sind dies die Worte der Lesung aus dem Buch Sirach, die Dekan Josef Weiss anlässlich der Weinsegnung am 27. Dezember 2004 in Terlan vorbereitet hatte.
In vielen Weingegenden, sowie auch mancherorts in Südtirol, wird am Namenstag des hl. Johannes die Weinsegnung vorgenommen. Besonders die Weinbauern, aber auch die Weinliebhaber, bringen eine Flasche Wein mit, die während der Messe gesegnet wird.
Dieser Brauch geht darauf zurück, dass der Apostel und Evangelist Johannes vergiftet werden sollte. Er aber schlug ein Kreuz über den Wein, und das Gift entschwand in Form einer Schlange aus dem Kelch. Schlange und Kelch gehören zu den Attributen des Johannes.
Bei der Umformung vorchristlicher Volksbräuche hat die Kirche heidnischen Trankopfern einen neuen Inhalt gegeben. Man hat zu verschiedenen Gelegenheiten heiligen Wein gesegnet und den Gläubigen als Minnetrank (Minne-Liebe) gereicht.
Unter diesen Weinsegnungen blieb vor allem die Segnung des Johannisweines erhalten. Der Johanniswein erinnert uns an das Gebot argloser Liebe, das dieser Apostel besonders gepredigt hat. Der von Johannes geweihte Trank soll

Der Wein brachte in Terlan Frohsinn, Wonne und Lust: Sigmar Stocker, Gottlieb Kofler, Margareth Runer, Dekan Josef Weiss, Peter Burger. (v.l.n.r.)

Wie in anderen Weingegenden Südtirols, wurde auch in Terlan die Weinsegung vorgeommen.

Gefahren abwenden und ein gutes Heilmittel gegen Krankheiten sein, besonders gegen Leibschmerzen.
In Terlan kamen zahlreiche Weinbauern, aber auch Weinliebhaber der Einladung nach, eine oder auch mehrere Flaschen Wein zur Segnung am Johannestag, dem 27. Dezember mitzubringen.
Die abendliche Messe wurde vom Männerchor mitgestaltet und der Altarraum von den Bäuerinnen festlich geschmückt. Im Anschluss an die Weinsegnung ließen sich die Messbesucher eine hervorragende Terlaner Weinsuppe schmecken, die die Ortsgruppe der Bäuerinnen im Raiffeisensaal zusammen mit einigen guten Tropfen der Kellerei Terlan servierte. Der Abend klang in lustigem Beisammensein aus, nicht zuletzt, weil der Terlaner Männerchor die Zeit mit vielen heiteren Weinweisen wie im Flug vergehen ließ.
Ein Dank geht an den Dekan Josef Weiss, den Terlaner Männerchor, die Ortsgruppe der Bäuerinnen, den Organisatoren der Terlaner Eigenbauweinverkostung, Gottlieb Kofler, und an Sigmar Stocker, der es verstanden hat, einen alten Brauch im Weindorf Terlan wiederzubeleben.

… und so brachte der Wein in Terlan einen weiteren schönen Abend, voll von »Frohsinn, Wonne und Lust«, so wie es schon in der Bibel steht.

Ursula Mair

Ankündigung

Vortrag: »Die Frau im Wandel der Hormone«

Mittwoch, 6. April 2005
20 Uhr
Bibliothek Terlan

Referentin:
Dr. Edith Rainer - Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Familienassessorat der Gemeinde Terlan, Bibliothek Terlan, Amt für Chancengleichheit für Mann und Frau

Turngruppe in Siebeneich

Bewegung und Spaß

Von Anfang November bis Ende März trifft sich jeden Freitag eine Gruppe bewegungsfreudiger Frauen in der Turnhalle von Siebeneich. Judith Malojer reißt uns mit ihrer motivierenden Art und netten Ausstrahlung immer mit und bringt uns mit sportlichem Schwung ins Schwitzen. Sie wartet stets mit einem abwechslungsreichen Programm und viel Musik auf. Für uns Frauen ist Gymnastik für unsere Gesundheit von großer Bedeutung. Wer aktiv ist, ist ausgeglichener, stressresistenter, konzentrationsfähiger und damit effizienter - »beruflich wie privat«.
Wir danken Judith Malojer für ihren Einsatz und hoffen, dass wir sie nächstes Jahr wieder zum Wohle der Gesundheit für recht viele Siebeneichner Frauen gewinnen können. Außerdem wissen wir es zu schätzen und danken der Gemeinde Terlan, dass wir die Turnhalle nutzen können.

Eine aktive Frauengruppe: Wöchentlich ist die Turnhalle fixer Treffpunkt.

Für die Frauenbewegung
von Siebeneich
Maria March

Kellerei Terlan

WEINVERKAUF:

Montag bis Freitag
von 8 bis 12 Uhr und
von 14 bis 18 Uhr

Samstag
von 8 bis 12 Uhr

Kellerei Terlan Gen.m.b.H. • Silberleitenweg 7 - 39018 TERLAN
Tel. 0471 257 135 - Fax 0471 256 224
E-mail: office@kellerei-terlan.com

Sie werden sehen!
Mit Brillen &
Kontaktlinsen von

OPTIK VISION
Optometrie
Kontaktlinsen
ottica
lenti a contatto
Foto

39011 Lana, Am Gries 13
Tel./Fax 0473/56 50 99
optik-vision@rolmail.net

Terlaner Sportverein Raiffeisen

Dritte Dorfmeisterschaft

Zum dritten Mal veranstaltet der Terlaner Sportverein Raiffeisen eine Dorfmeisterschaft für Mannschaften mit je acht Sportlerinnen und Sportlern. Gemischte Mannschaften sind besonders willkommen, es gibt fünf Bonuspunkte für jede eingeschriebene Sportlerin. Diese Veranstaltung soll keinen rein sportlichen Charakter haben, sondern die Unterhaltung und das Zusammensein sollen im Vordergrund stehen. Unser Hauptsponsor, die Raiffeisenkasse Terlan, unterstützt diese Veranstaltung in besonderer Weise und übernimmt die Kosten für den Hauptpreis im Wert von 3500 Euro. Der Hauptpreis geht nicht an die beste Mannschaft, sondern er wird unter jenen Mannschaften ausgelost, die an allen sieben Disziplinen teilnehmen.

Folgende sieben Disziplinen werden ausgetragen :

· Geländelauf im April
  Veranstalter : HC Siebeneich
· Fussball-Kleinfeldturnier im Juni
  Veranstalter : FC Terlan
· Schwimmen (Staffel) im Juli
  Veranstalter : TSV Raiffeisen
· Tennisturnier im September
  Veranstalter . TV Terlan
· Sportschießen im November
  Veranstalter : Sportschützen Terlan
· Eisstockschießen im Jänner 2006
  Veranstalter : ESV Terlan
· Skirennen im Februar 2006
  Veranstalter : SC Terlan

Um den genaueren Ablauf der Dorfmeisterschaft zu besprechen, wird am

Montag, 14. März,
im Sitzungssaal beim
»Oberhauser« im 1. Stock
um 19.30 Uhr

ein Info-Treffen abgehalten. Einschreibetermin : 31. März. Es können maximal 20 Mannschaften teilnehmen. Auskünfte bei Sportvereinspräsident Heini Huber (348 2899301).

Volkstanzgruppe Terlan

Startschuss für Walzer, Polka und Spaß

Nach der tanzfreien Adventszeit und der wohlverdienten Winterpause ist die Volkstanzgruppe am Donnerstag, den 20. Januar 2004 mit der diesjährigen Vollversammlung wieder in ein neues Tätigkeitsjahr gestartet.

Der Ausschuss unter Obmann Dietmar Folie freute sich über die zahlreich erschienen Mitglieder, warf zum Anlass einen Blick ins Jahr 2004 zurück und auch einen in die ferne Zukunft. Neben dem Kassier, der Schriftführerin und dem Zeugwart hielt auch der Tanzleiter eine kleine Rückschau auf das vergangene Arbeitsjahr: Die Volkstanzgruppe Terlan hat sich dabei zu 33 Vollproben, einer Plattlerprobe und elf Detailproben getroffen. Ein besonderer Dank ging dabei an jene, die sich im vergan-gen Jahr sehr fleißig an den Proben beteiligt haben: Judith Unterholzner bei den Mädchen und Dietmar Folie bei den Burschen wurden für ihren Einsatz und ihre Begeisterung mit einem kleinen Geschenk überrascht.

Neben der gesamten Probentätigkeit zeigte man auch bei zahlreichen Auftritten und Festlichkeiten im und außerhalb des Dorfes sein Können: Zwölfmal hat der Verein die meist zahlreichen Zuschauer mit den alten Tiroler Tänzen begeistert. Den Höhe-punkt des vergangenen Jahres bildete das gelungene Maibaumfest. Aber auch die Auftritte bei Kirchtagen und Hochzeiten wird man sicherlich nicht so schnell vergessen.

Nach der Aufnahme einer neuen Tänzerin standen jene im Mittelpunkt, die schon etwas länger fleißig das Tanzbein schwingen und sich zum Wohle des Vereines einsetzen. Im heurigen Jahr wurde Andrea Lintner für ihre zehnjährige Mitgliedschaft beim Verein gedankt. Bereits 15 Jahre lang ist Reinhold Haller Volkstänzer. Neben dem Tanzen hat er sich in seiner bisherigen Zeit auch als Ausschussmitglied verdient gemacht: Satte zehn Jahre lang sorgt er schon dafür, dass der Volkstanznachwuchs die verschiedenen Tänze lernt und den älteren Mitgliedern nicht langweilig wird. An dieser Stelle sei den beiden Volkstänzern mit dem Wunsch, dass sie noch lange so begeistert dabei sind, recht herzlich gedankt.

Auch der Obmann schnitt in seinem Bericht das vergangene, ziemlich intensive Probenjahr an. Er dankte den Mitgliedern für ihren Einsatz und ihre Freude und dem Ausschuss für die gute Zusammenarbeit.

Ein eingefleischter Volkstänzer: Bereits seit 15 Jahren ist Reinhold Haller (r.) Mitglied des Vereins. Obmann Dietmar Folie gratulierte.

Schließlich wurde nach all den Ausführungen über Vergangenes auch in das bevorstehende Tätigkeitsjahr geblikkt, in dem man neben den traditionellen Auftritten vermehrt Aktionen für die Mitglieder starten möchten, um diesen für ihre Tanzbegeisterung zu danken.

Der Erste Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft Volkstanz in Südtirol, Armin Kobler, der auch den Weg nach Terlan gefunden hatte, zeigte sich in seinen Grußworten begeistert von der positiven Grundstimmung im Verein und der zahlreichen Tätigkeit. Weiters wünschte er der Volkstanzgruppe alles Gute und gutes Gelingen für die geplanten Vorhaben.

Zu guter Letzt gab es bereits traditionell die Powerpoint-Präsentation mit Schnappschüssen aus dem vergangenen Jahr. Erstmals erschien auch der »Haxlschmeißer«, die von der Chronistin liebevoll gestaltete Volkstanzzeitung.

Für die Volkstanzgruppe Terlan
Judith Unterholzner

Bauernjugend Siebeneich

Ausschuss neu bestellt

Im Rahmen der diesjährigen Vollversammlung der Bauernjugend Siebeneich wurde der Ausschuss neu bestellt. Dabei wurden folgende Mitglieder in die Vereinsleitung gewählt:

- Ortsobmann: Florian March
- Ortsleiterin und Kassierin: Sonia Salamon
- Ortsobmannstellvertreter: Alexander Höller
- Ortsleiterinstellvertreterin & Schriftführerin: Judith Unterholzner
- weitere Ausschussmitglieder: Alexander Unterrainer, Elmar Reiterer, Claus Langebner

Der neue Ausschuss hofft, die Arbeit genauso gut fortführen zu können, und wünscht sich auch mit den anderen Vereinen des Dorfes und den öffentlichen Körperschaften weiterhin gut zusammenarbeiten zu können.
An dieser Stelle sei aber auch dem scheidenden Ausschussmitglied Thomas Pichler für seine Mitarbeit recht herzlich gedankt.
Zudem möchten wir die Gelegenheit nutzen, um uns bei unserem Mitglied Christian Huyn dafür zu bedanken, dass er den diesjährigen Christbaum für Siebeneich spendiert hat, den die Bauernjugend stets aufstellt, um das Dorf etwas weihnachtlicher zu gestalten.

Kleinigkeiten kleinhalten - das ist die Kunst des Lebens

Ute Lauterbach

Bildungsausschuss Terlan

Rege Bildungstätigkeit

Der Bildungsauschuss blickte auf ein intensives Arbeitsjahr zurück.

19 Vereine und insgesamt 223 Bildungseinheiten hat der Bildungsausschuss Terlan im abgelaufenen Tätigkeitsjahr gefördert. Diese Bilanz zog Ausschussvorsitzender Wolfgang Drahorad bei der diesjährigen Generalversammlung.
Der Bildungsausschuss kann auf ein intensives Arbeitsjahr zurückblicken. So wurden im Frühjahr im Rahmen der vom Gesundheitssprengel Überetsch veranstalteten Gesundheitstage »Medizin und Heilkunst« ein Vortrag und ein Seminar abgehalten. Ein großer Erfolg war wiederum das Sommerabendkonzert im Juli, zu dem sich über 150 Musikbegeisterte im Ansitz Liebeneich einfanden. Höhepunkt des Arbeitsjahres war zweifelsohne die Präsentation des Dokumentarfilmes »Terra vini. Terlan - Dorf des Weines« im November. Rund 300 Besucher ließen sich die Uraufführung im Raiffeisensaal Terlan nicht entgehen.
Im vergangenen Jahr wurde zudem eine Reorganisation des Veranstaltungskalenders vorgenommen. Dieser erscheint nicht mehr in Form eines Faltblattes, sondern regelmäßig in der »Maultasch«. Dadurch solle die Aktualität gewährleistet werden, erklärte die Projektbeauftragte Elke Runer. Der Veranstaltungskalender wird in enger Zusammenarbeit mit der Raiffeisenkasse Terlan erstellt. Aus diesem Grund nahm auch Raika-Mitarbeiter Manfred Holzner an der Generalversammlung teil, der denn auch auf die Vorzüge des elektronischen Veranstaltungskalender hinwies. Er rief die Vereine dazu auf, in verstärkter Form darauf zurückzugreifen. In seinem Finanzbericht verwies Alfred Mitterer darauf, dass es im vergangenen Jahr gelungen sei, für den Weinbaufilm und die Gesundheitstage eine vom Land vorgesehene Qualitätsförderung zu erhalten. Er informierte die Vereinsvertreter auch darüber, dass der Bildungsausschuss künftig eine Zusatzfinanzierung für Bildungsinitiativen leisten will. Voraussetzung dafür sei, dass eine Veranstaltung zum einen interessant und vom Inhalt her dorfbezogen ist. Zum anderen werde auch honoriert, wenn sich der veranstaltende Verein beim Ansuchen und der Abrechnung an die vorgeschriebenen Modalitäten und Zeiten hält. Bei der Generalversammlung, an der auch Gemeindeassessorin Edith Weinreich teilnahm, wurde u.a. ein Überblick über die Bildungsinitiativen des Arbeitsausschusses in diesem Jahr gegeben. Heuer wird wiederum eine Bildungsfahrt organisiert. Diese führt am 2. Juni nach Nordtirol, wo eine Besichtigung von Schloß Tratzberg, Stift Wilten und der Glockengießerei Grassmayr auf dem Programm steht. Ein besonderes Glanzlicht soll das Sommerabendkonzert, werden, das heuer sein 10-jähriges Bestehen feiert. Im November stehen wiederum die Tage der Weiterbildung an. In deren Rahmen soll eine Bilanz über die Verwirklichung der im Leitbild vorgesehenen Maßnahmen gezogen werden.

Martina Rainer

Il Consigliere Comunale DURANTE cav. Giuseppe Enzo, in data 29 novembre 2004 ha conseguito presso la Facoltà di Scienze Manageriali di Pescara, la Laurea in Economia e Management. Congratulazioni.

L'amministrazione comunale

Das Gemeinderatsmitglied Cav. Giuseppe Enzo Durante, hat am 29. November 2004 an der Fakultät für Managementwissenschaften in Pescara das Doktorat in Wirtschaft und Management erlangt. Gratulation.

Die Gemeindeverwaltung

Gefreut haben sich über die Leistung von Cav. Giuseppe Durante auch Vater Corrado, Tochter Caterina und Sohn Corrado.

Soddisfatti del successo di Cav. Giuseppe Durante anche il padre Corrado, la figlia Caterina e figlio Corrado.

Südtiroler Bäuerinnenorganisation

Mitglieder willkommen

Es ist notwendig, dass die Südtiroler Bäuerinnen gemeinsam die Interessen der Bäuerinnen auf allen Ebenen einbringen. Die Südtiroler Bäuerinnen-Organisation (SBO) ist für alle ländlichen Frauen offen, die Freude an landwirtschaftlichen Themen haben. Ziel der SBO ist es, die Belange der Bäuerinnen und Frauen im bäuerlichen Umfeld allgemein sowie speziell in wirtschaftlicher, kultureller und sozialer Hinsicht zu fördern, zu unterstützen und gegenüber Dritten zu vertreten. Die Mitgliedschaft der SBO. wird jetzt neu erfasst. Das Statut dazu wurde am 21. März 2004 bei der Landesversammlung beschlossen. Der Mitgliedsbeitritt erfolgt über einen schriftlichen Beitrittsantrag. Die Mitgliedschaft beläuft sich auf unbegrenzte Zeit. Alle Frauen, die die Ziele der Bäuerinnen-Organisation vertreten, können mit dabei sein. Der Unterschied besteht lediglich zwischen ordentlichem Mitglied (Jung und Altbäuerin, sowie alle mitarbeitenden weiblichen Familienmitgliedern), und förderndem Mitglied (Frauen aus der Gemeinde, die bei Veranstaltungen der SBO mitmachen). Ein Unterschied besteht im Wahlrecht. Ordentliche Mitglieder haben das passive und aktive Wahlrecht, fördernde Mitglieder nur das aktive Wahlrecht.
Wir rufen daher alle interessierten Frauen auf mitzumachen.

Am Freitag den 25. Februar 2005 von 8 Uhr bis 10 Uhr im Haus der Dorfgemeinschaft in Vilpian, und in der Bibliothek von Siebeneich,

am Montag den 28. Februar 2005 von 8 Uhr bis 10 Uhr im Restaurant »Oberhauser« in Terlan,

Wir bitten, diese Termine wahrzunehmen, um uns die Arbeit etwas zu erleichtern. Auf rege Mitarbeit freut sich die Bäuerinnenorganisation der Gemeinde Terlan.

Kindergarten Vilpian

Spannende Winterwelt

Es war in den Weihnachtsferien, als an einem Morgen strahlende Kinderaugen aus den Fenstern blickten - der erste Schnee war über Nacht gefallen. Die passenden Wetterbedingungen ließen den Schnee bis Kindergartenbeginn nicht wegschmelzen. Mit Skihosen, Stiefeln und Handschuhen ausgerüstet, wurde jeder Aufenthalt im Garten zu einem Wintererlebnis für die Kinder: Schneeballschlachten, Rutschbahnen und gefrorene Pfützen bereiteten ihnen riesigen Spaß. Auch konnten einige Kinder ihre Kenntnisse aus dem Wintersport vertiefen und erproben. So wurde zum Beispiel eine Schaufel zu einem Snowboard umfunktioniert und geschickt eingesetzt. Es wurden auch »Rodelpisten« ausgewiesen, auf denen die Kinder mit ihren Rutschtellern hinuntersausten.
Nach dem ergiebigen Schneefall konnten die Kinder verschiedenste Erfahrungen in ihrer Umwelt sammeln und erlebten vielseitige Spielsituationen, verbunden mit viel Freude.
An dieser Stelle möchten wir uns bei unserem »Gärtner«, Herrn Rungger, recht herzlich bedanken, der nicht nur unsere Pflanzen hegt und pflegt, sondern auch unsere Wege vom Schnee befreit.

Das Kindergartenteam in Vilpian

Fast wie ein Rennfahrer: Das »Snowboard« rast mit Schwung den Abhang hinunter.

Fleißige »Arbeiter« im Einsatz

Neue Leseecke: Unterm Dach finden die Mädchen ein gemütliches Plätzchen.

SSV-Bozen/Schwimmen (1)

Ausbildung zum Rettungsschwimmer

Beginn: 13. März 2005
9 Uhr - Schwimmbad Pfarrhof, Bozen

Infos und Anmeldungen
unter Tel. 0471 250 239
(Mo, Mi, Fr: 15.30 bis 17.30 Uhr)

SSV-Bozen/Schwimmen (2)

Info

Wassergewöhnung für Kindergartenkinder und Schwimmkurse für Erwachsene (auch vormittags)

im Schwimmbad Pfarrhof, Bozen

Infos:

Tel. 0471 250 239
(Mo, Mi, Fr: 15.30 bis 17.30 Uhr)

LVH- und HGJ-Schulbesuch an der Mittelschule Terlan

Was will ich werden?

Die Schüler der Mittelschule Terlan erhielten Einblick in verschiedene Handwerksberufe.

Hansjörg Kerschbaumer gab den Schülern nicht nur Informationen über seinen Beruf, er informierte auch über andere Berufsmöglichkeiten im Handwerk.

LVH und Junghandwerker informieren Südtirols Mittelschulabgänger gemeinsam über die Vielfalt des Handwerks, seine Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten sowie Aufstiegschancen. Vor diesem Hintergrund war der Landesverband der Handwerker (LVH) gemeinsam mit der Hoteliers- und Gastwirtejugend (HGJ) an der Mittelschule Terlan zu Gast.

Bis Ende März 2004 müssen sich die Schüler der Abschlussklassen entscheiden, an welcher Schule sie das neunte Pflichtschuljahr absolvieren wollen. Ziel des LVH ist es, die Jugendlichen im Rahmen der Aktion »Karriere mit Lehre« bei ihrer Berufsentscheidung zu beraten und zu unterstützen.

Drei Handwerker standen den Terlaner Jugendlichen Rede und Antwort, um alle brennenden Fragen zu ihrem Beruf zu beantworten. LVH-Ortsobmann Hansjörg Kerschbaumer informierte die Schüler über die zahlreichen verschiedenen Berufsmöglichkeiten in ihrer Heimatgemeinde und über seinen Beruf des Goldschmiedes. Unterstützung bei der Berufsinformation erhielt der LVH-Ortsobmann vom Landesvorsitzenden der Junghandwerker, Bernhard Reiterer, der von seinem Beruf als Maler berichtete. Mit dem Werkstoff Holz arbeitet hingegen Josef Plankl, der den Schülern den Tischlerberuf vorstellte. Dabei ging er auch kurz auf die Ausbildung ein und erklärte den Buben und Mädchen, welche Fähigkeiten ein Jugendlicher haben sollte, der den Tischlerberuf erlernen will. Interessant waren vor allem für die Buben die Ausführungen des Maschinenbaumechanikers Christof Aichner. Anhand von Anschauungsmaterial erklärte er den Jugendlichen seinen Beruf und die verschiedenen Arbeitsvorgänge.

Arbeitsgemeinschaft Spargelbau Terlan

4. Terlaner Spargeltagung

Am 4. Februar 2005 fand eine weitere Ausgabe der Terlaner Spargeltagung statt. Im Seminarraum des »Hauses des Apfels« referierte Peter Paschold von der Versuchsanstalt Geisenheim vor einem zahlreich erschienenen Fachpublikum. Vormittag ging es um die optimale Nährstoff- und Wasserversorgung bzw. um die Gesunderhaltung der Spargelpflanzen. Den Nachmittag widmete der Referent dem Thema: »Maximale Geschmackserhaltung durch den richtigen Weg der Spargel, vom Stechen bis zum Kunden«.

Die Spargelbauern, die aus ganz Südtirol kamen, hatten darüber hinaus auch Gelegenheit, dem ausgezeichneten Referenten zu anderen Themen, Fragen zu stellen.

Alles in allem war die 4. Terlaner Spargeltagung wieder ein voller Erfolg. Dazu beigetragen hat vor allem Helmuth Scartezzini vom Amt für Landwirtschaft, das die Kosten der Tagung übernommen hat.

Klaus Runer
Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft
Spargelbau Terlan

Zirkuswoche in der Grundschule Siebeneich

Jonglieren und Balancieren

Im November fand in der Grundschule Siebeneich eine Zirkuswoche statt. Unter der fachkundigen Anleitung von Sepp Marmsoler übten die Schüler aller Klassen mit viel Konzentration, Ausdauer, Geduld und auch einer Portion Mut verschiedene kleinere und größere Kunststücke ein. Sie jonglierten mit Bällen und Tüchern, balancierten auf Bällen und Walzen, gingen auf Stelzen, fuhren mit dem Einrad und vieles mehr. Die Schüler lernten auch, ihre Körpersprache bewusst einzusetzen. Lustige Sketche mit Pantomime und Clownerie wurden einstudiert. Nicht wenige Schüler verzichteten in dieser Woche auf das Fernsehen. Die gewonnene Freizeit nutzten sie zum weiteren Üben mit den Geräten und für gemeinsame Aktivitäten im Familienkreis. Das Motto lautete nämlich, nicht passiv zu konsumieren, sondern selbst aktiv zu werden und etwas zu bewegen. Den Abschluss und Höhepunkt der Woche bildete die Zirkusvorstellung am Samstag Vormittag in der Turnhalle der Grundschule Siebeneich. Viele Eltern waren der Einladung gefolgt. Auch Schuldirektor Karl Mair hatte sich Zeit genommen, um der Vorstellung beizuwohnen. Die Zuschauer belohnten die Leistungen der Schüler mit viel Applaus.

Jugendwochenende in Pfelders

»Erlebe den Rausch der Natur«

Ein Wochenende für Jugendliche in Pfelders im November stand ganz unter dem Motto »Erlebe den Rausch der Natur«. Neun Jugendliche aus Terlan folgten der Einladung des Jugenddienstes mit den Jugendbetreuern Erhard Laner und Manuela Trocker. Die Jugendlichen hatten die Möglichkeit, durch verschiedenen Erfahrungen in der Natur und inhaltliches Arbeiten an speziell gruppenrelevanten Themen, sich selbst und ihre eigene Rolle in der Gruppe zu erfahren. Im Vordergrund stand die Einhaltung klar definierter Regeln:
»Spaß ohne Alkohol und Drogen«. Durch Grillen am Lagerfeuer, der Schwitzhütte (Sauna), verschiedenen Spielen und Reflexionen konnten die Jugendlichen Gemeinschaftserlebnis, Grenzenerfahren und Spaß an der Natur finden.

Grenzerfahrung auf andere Art: Die Terlaner Jugendlichen im Erlebniscamp in Pfelders.

Jungschar und Gewaltprävention

Spiele einmal anders

Jeder wird sich fragen: »Kampfesspiel« - worum geht es dabei? Diese Spiele können Kindern und Jugendlichen sehr helfen, Aggressionen und Konflikte ohne Gewalt zu regeln. Durch klares Einhalten verschiedener Regeln, Selbsterkenntnis (innere Schiedsrichter), Körpererfahrungen und Grenzerfahrungen bekommt jeder selbst zu spüren, wie wichtig Spiele sind. An zwei Abenden im Dezember konnten Jungscharleiter/innen aus unserem Dekanat mit den beiden Jugendreferenten David Ortner (Jugenddienst Lana) und Eva Maria Abarth Prantl (JME) die Kampfspiele erlernen und ausprobieren.

Spielemesse in Eppan

Dazu wurden alle Jungschargruppen unseres Dekanats am Samstag, 4. Dezember 2004, eingeladen. Die Jungscharleiter/innen aus Gargazon und Andrian fuhren mit ihren Jungscharkindern mit einem Bus zur Spielemesse nach Eppan. Dort wurden den ganzen Nachmittag tolle, neue Spiele ausprobiert und Freundschaften geknüpft. Zufrieden, mit guter Laune und viel Gesang wurden wir wieder vom Bus nach Hause gebracht.

Kampfesspiele sind wichtige Mittel gegen Gewaltprävention. Die Jungscharleiter haben es ausprobiert.

Einladung zur Pfarrwallfahrt

Auf den Spuren des hl. Bruder Klaus

Man spürt, dass am Geburtsort von Niklaus von Flüe (1417 - 1487) noch heute seine Kräfte wirken. Bruder Klaus, wie er sich später nannte, widmete in den bewegten Zeiten des 15. Jahrhunderts seinen zweiten Lebensabschnitt Gott und der Friedensstiftung. Als Eremit zog er in die nahe Ranft-Schlucht und half vielen Ratsuchenden aus ganz Europa in politischen, kirchlichen und privaten Fragen.

Programm:

Freitag, 22.04.2005:
Fahrt nach Flüeli über Reschenpass, Feldkirch, Lichtenstein, Rapperswill, Luzern;

Samstag, 23.04.2005:
Stadtbesichtigung Luzern mit Rundfahrt und Vierwaldstättersee;

Sonntag, 24.04.2005:
Auf den Spuren des Hl. Bruder Klaus in Flüeli: Besichtigung des Geburts- und Wohnhauses, Messe in der Ranft (Einsiedelei), Visionenweg;

Montag, 25.04.2005:
Rückfahrt über Maria Einsiedeln mit Messe und Aufenthalt, anschließend Heimreise.
Preis: 320 Euro - inbegriffen Fahrt mit Bus, Unterkunft mit Halbpension in Flüeli, 4 Mittagessen und Führungen

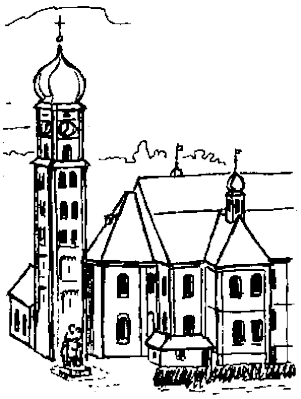
Anmeldung: bei Pichler Ulrike - Telefon 0471 257073 und Anzahlung von 100 Euro innerhalb 28.02.2005 auf das Pfarrkonto RAIKA Terlan 030020243/6 Stichwort »Wallfahrt«

Die Sitzplätze im Reisebus werden in der Reihenfolge der Anmeldung zugewiesen. Sollte die Mindestteilnehmerzahl von 25 Personen innerhalb 28.02.2005 nicht erreicht werden, kann die Fahrt nicht stattfinden.

»Hier bin ich geboren und aufgewachsen; hier habe ich mit Dorothea eine Familie aufgebaut, hier habe ich als Bauer den Hof bestellt und der Heimat gedient als Ratsherr, Richter und Soldat; hier hat mich Gott gerufen, alles zu verlassen; hier haben Gattin und Familie um ihr Ja gerungen. Im Ranft habe ich 20 Jahre das »einig Wesen« gesucht, Gott erfahren und seinen Frieden gefunden. Diesen Frieden gab ich weiter an alle, die zu mir kamen.«

(Hl. Bruder Klaus)

Dekan Josef Weiss und der Pfarrgemeinderat Terlan freuen sich auf Eure Teilnahme.



Unser Detailverkauf wird
in dieser Saison
(bis ca. Juli 2005)
nur im Magazin in
Terlan abgewickelt.

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag
8.00 - 11.30 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr

Obstgenossenschaft
Terlan

Redaktionsschluss für die nächste "Maultasch"

Montag, 21.03.2005
12.30 Uhr

Rückblick zum 90. von Erich Schaeffter

Vor genau 50 Jahren wurde in Bozen der Südtiroler Kriegsopfer- und Frontkämpferverband (SKFV) mit dem Ziel gegründet, bedürftigen Kriegsheimkehrern, Kriegswitwen und -waisen sowie Hinterbliebenen zu helfen. Gleichzeitig wollten wir - die wir das Glück hatten, die Heimat nach dem Krieg wiederzusehen - uns in dieser Schicksalsgemeinschaft mit allen Kräften für Frieden, Freiheit und Gerechtigkeit einsetzen. Im Mittelpunkt der Tätigkeit stand Sozialarbeit für Behinderte, Witwen, Waisen und Heimkehrer. Überall in Europa herrschten Not und Elend, denn es musste nun allseits der Wiederaufbau in Angriff genommen werden. Dennoch wurden auch deutliche Zeichen der Versöhnung gesetzt. In diesem Zusammenhang hat damals unsere Verbandsführung angeregt, im deutschsprachigen Ausland freundschaftliche Beziehungen oder Partnerschaften mit Kameraden und Freunden zu knüpfen - nach dem Motto »Kameradschaft kennt keine Grenzen«.

Wir haben diese Anregung aufgegriffen und uns umgeschaut. Unsere Wahl fiel schließlich auf den VdK-Rüsselsheim. Nach anfangs lediglich schriftlichen Kontakten und gegenseitigem »Beschnuppern« war es 1963 soweit. Als feierlicher Höhepunkt und als Meilenstein in der Geschichte unserer Ortsgruppe kann die Beschlussfassung der Patenschaft mit dem VdK-Rüsselsheim am 15. Juni 1963 - also vor 42 Jahren - beim »Huber-Schwarz« in Terlan bezeichnet werden. Die Feier wurde damals auch von der Musikkapelle Terlan umrahmt. Anwesend waren u. a. der damalige Bürgermeister Hugo Höller, Landespräsident Kam. Runge, sowie eine starke Vertretung des VdK von der Opel-Stadt Rüsselsheim mit ihrem Ersten Vorsitzenden Erich Schaeffter. Nach verschiedenen Ansprachen in freundschaftlicher Atmosphäre unter dem Motto »Kameradschaft im Krieg, Kameradschaft im Frieden« sowie nach dem Austausch von Geschenken wurde die Patenschaft offiziell besiegelt.

Wesentlichen Anteil am Zustandekommen dieser Patenschaft hatten der leider viel zu früh verstorbene und erster Obmann des SKFV Terlan, Prof. Konrad Götsch, sein Stellvertreter Kam. Luis Paccagnel und Kam. Erich Schaeffter. Schließlich muss noch erwähnt werden, dass auch politische, wirtschaftliche und soziale Verhältnisse am Entstehen dieser Patenschaft eine gewisse Rolle gespielt hatten; etwa der Obst und Weinbau hier in Südtirol verbunden mit einem zunehmenden Fremdenverkehr, dort die Opel-Stadt Rüsselsheim. Auch die Mitgliederzahl war sehr unterschiedlich. Unsere Ortsgruppe hatte damals 175 Mitglieder, jene von Rüsselsheim 1600 (!). Rückblickend muss auch die schwierige politische, wirtschaftliche und soziale Lage hervorgehoben werden, die in den Sechziger Jahren in Südtirol herrschte.

Immerwährende Freundschaft und Kameradschaft: die Ortsobmänner des VdK Rüsselsheim, Erich Schaeffter, und des SKFV-Terlan, Franz Warasin, während eines Treffens der beiden Ortsgruppen.

Im Verlauf der Jahre folgten nun viele gegenseitige Treffen. Rund 15 Mal war der VdK in Terlan zu Gast, und etwa sieben Mal war der SKFV zu Besuch in Rüsselsheim. Gleichzeitig entstanden u. a. auf Initiative von kam. Erich Schaeffter auch freundschaftliche Beziehungen zwischen der Freiwilligen Feuerwehr von Terlan und jener von Rüsselsheim/Bauschheim. Bald entwickelte sich eine Regelmäßigkeit in der Kontaktpflege. Im Zweijahresrhythmus kamen die Kameradinnen und Kameraden mit jeweils zwei Bussen aus der Opel-Stadt nach Terlan, und wir bemühten uns immer, unsere Gäste, dem vereinbarten Programm entsprechend, gut zu unterhalten und zu betreuen. Großen Anklang fanden die verschiedenen Kameradschaftsabende mit der Musikkapelle Terlan, Filmvorführungen von Hermann Dorigatti, Dolomiten-Rundfahrten und besonders der Besuch der Kellerei Terlan. Viel Unterhaltung und Kultur wurde uns bei den Besuchen in und um Rüsselsheim geboten. Ich denke besonders an die Großveranstaltung in der Omnibushalle mit einer Bundeswehrkapelle, die Jubiläumsfeier in der Walter-Göbel-Halle, die Rhein-Main-Schifffahrt, die Besichtigung von Rüdesheim, des Niederwald-Denkmals mit dem herrlichen Blick auf das Weinbaugebiet am Rhein, des Opel-Werks, an den Empfang im Rathaus mit der damaligen Oberbürgermeisterin Otti Geschka und an die Konzerte der Musikkapelle Terlan.

Nun lieber Erich, danke ich dir aufs Herzlichste für all das, was du für unsere Patenschaft, Land und Leute getan hat. Du hast Geschichte geschrieben, warst 50 Jahre Vorsitzender des VdK Rüsselsheim, Stadtrat für Soziales, Brandschutz, Wiederaufbau u. a. m.. Dies alles, obwohl du Schwerstkriegsinvalide bist - eine erstaunliche und beachtliche Leistung. Du bist ein echter Freund Südtirols und ganz besonders von Terlan. Nicht umsonst hast du öfters erwähnt: »Terlan ist meine zweite Heimat.« Du hattest auch familiär großes Glück, auch wenn dir deine liebe Gattin vor drei Jahren im Tod vorausgegangen ist; immerhin wart ihr 65 Jahre glücklic verheiratet. Trotzdem, das Alter müssen wir so nehmen wie es ist, und auch die Zeiten haben sich geändert. So sind leider nur mehr wenige Männer der ersten Stunde am Leben. Wir selbst werden immer älter, und so haben im Laufe der Zeit die regelmäßigen Besuche stark darunter gelitten. Dennoch: Die Kameradschaft bleibt bestehen, und die schriftlichen und telefonischen Verbindungen bei besonderen Anlässen werden weiterhin gepflegt. Und so drükke ich Dir nun, lieber Erich, zusammen mit vielen bekannten und Weggefährten aus Terlan, die besten Glückwünsche aus und wünsche dir vor allem viel Gesundheit zum 90. Geburtstag.

Franz Warasin
Obmann der SKFV-Ortsgruppe Terlan

SKFV-Ortsgruppe Terlan

Weihnachtsfeier 2004

Am 18. Dezember vergangenen Jahres fand traditionsgemäß die Weihnachtsfeier des SKFV-Ortsgruppe Terlan statt. Um 17 Uhr versammelten sich die Mitglieder am Gefallenendenkmal, wo - umrahmt von weihnachtlichen Weisen einer Bläsergruppe - der gefallenen Kameraden in den beiden Weltkriegen gedacht wurde. Nach besinnlichen Worten unseres Landespräsidenten Hans Pichler trug Dekan Josef Weiß noch einige Fürbitten vor.

Mit der Kranzniederlegung, dem Glockenruf und dem gemeinsamen "Vater unser" wurde der besinnliche Teil der Weihnachtsfeier beendet.

Im festliche vorbereiteten Raiffeisensaal durfte Ortsobmann Franz Warasin rund 30 SKFV-Mitglieder willkommen heißen. Auch einige Ehrengäste waren der Einladung gefolgt, so Dekan Josef Weiß, Bürgermeister Sepp Platter sowie Landespräsident Kam. Hans Pichler. Entschuldigt hatten sich Ehrenobmann Josef Patauner, Raika-Obmann Baron Carl v. Eyrl, sowie Schützenhauptmann Sigmar Stocker. Ein besonderer Gruß galt der Böhmischen der Musikkapelle Terlan mit Oskar Leitner an der Spitze.

Franz Warasin hob in seinem Tätigkeitsbericht verschiedene Ereignisse im abgelaufenen Jahr hervor, u. a. die Andreas-Hofer-Feier gemeinsam mit SVP, Schützen und Musikkapelle sowie verschiedene Krankenbesuche. Mit dem Wunsch, dass die Weihnachtsfeier des SKFV immer am Gefallenendenkmal beginnen möge, schloss er seine Ausführungen.

Nach gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern - begleitet von der Bläsergruppe - richteten einige Ehrengäste kurze Ansprachen an die Versammelten. Dekan Weiß wertete u. a. die Krankenbesuche und die Teilnahme an Beerdigungen als edle Aufgaben, die es so weit irgendwie möglich, weiterhin zu pflegen gelte. Er wünschte allen ein frohes Weihnachtsfest und viel Gesundheit im Jahr 2005. Bürgermeister Platter sprach auch das Gefallenendenkmal an und versicherte, dass darüber nur das Kriegerdenkmal-Komitee gemeinsam (Gemeinde und SKFV Terlan) entscheiden werde. Mit Weihnachtsgrüßen und Gesundheitswünschen schloss er seine Ausführungen.

Auch Ehrungen zum vollendeten 80. Lebensjahr standen auf dem Programm. Eine Extra-Gratulation erhielt dabei Jakob Holzmann, der im Juni 2004 sein Doktorat an der Universität Trient mit Auszeichnung erhalten hatte. Des weiteren wurden folgenden Mitgliedern zu ihrem 80. Geburtstag bzw. als Dank für langjährige Treue zur SKFV-Ortsgruppe, Urkunden überreicht: Kam.in Kathi Lanz, Kam. Hans Schreder, Kam. Ernst Blas und Kam. Paul Lintner. Landespräsident Hans Pichler, ebenfalls ein 80-er und gleichzeitig 15 Jahre im Amt, erhielt aus den Händen von Bürgermeister Platter eine besondere Flasche Wein der Kellerei Terlan.

In treffenden Worten schilderte der Landespräsident Weinachten in der Gefangenschaft und Weihnachten in der SKFV-Familie. Weiters rief er zur Pflege von Kameradschaft, Glaube und Heimat auf. Er hob die gute Zusammenarbeit mit dem SKFV-Terlan hervor und wünschte Harmonie in allen Lebensbereichen sowie Gesundheit für 2005.

Nach den Weihnachtsgrüßen und Neujahrswünschen stand der gemütliche Teil auf dem Festprogramm. Umrahmt von flotten Klängen der Böhmischen wurden Speis und Trank genossen. Gegen 20 Uhr fand die Weihnachtsfeier ihren Ausklang.

Gedankt sei auf diesem Weg nochmals allen, die zum guten Gelingen der Feier beigetragen haben: den Ehrengästen für die Ansprachen, der Terlaner Böhmischen, der Raiffeisenkasse Terlan für die finanzielle Unterstützung, den Mitgliedern für ihre Treue zum Landesverband, besonders dem Kassier für die Pflege des Gefallenendenkmals, den Frauen für die Vorbereitung der Speisen, dem Hausmeister des Raiffeisensaales sowie dem gesamten Ortsausschuss für die Mitarbeit.

Kameradschaft vom Edelweiß - Vilpian

Gute Wünsche für 2005

Am 26. Dezember 2004 feierte die Kameradschaft vom Edelweiß Ortskameradschaft Vilpian ihre alljährliche Weihnachtsfeier im Haus der Dorfgemeinschaft. Trotz der widrigen Wetterverhältnisse nahmen viele Kameraden und deren Familienangehörigen an der Feier teil. Den musikalischen Rahmen gestaltete die Musikkapelle Vilpian. Zu Beginn der Feier begrüßte Obmann Erich Thurner alle Anwesenden, besonders den Seelsorger der Pfarrei Vilpian, P. Severin Santer OT, Reinhard Margesin als Vertreter des KVW Vilpian und die Kameraden der Ortskameradschaften Lana und Schluderns. Danach wurde der Christbaum in feierlichem Rahmen entzündet, begleitet vom immer schönen Lied »Stille Nacht, heilige Nacht«. Im Anschluss daran ergriff P. Severin Santer die Gelegenheit, um einige Worte an die Versammlung zu richten. Dazu erwähnte er eben diesen Christbaum, der ein christliches Sinnbild und ebenso wie die Krippe ein Teil der christlichen Kultur sei. Eine Kameradschaft wie die Ortskameradschaft Vilpian pflege diese christliche Kultur, und daher wünsche er allen Anwesenden alles Gute und Gottes Segen für die Zukunft. Diesen Wünschen schlossen sich auch die Vertreter der Ortskameradschaften von Lana und Schluderns an. Auch sie machten geltend, dass eine Gemeinschaft ohne diese gelebte Kameradschaft nicht bestehen kann. Als Höhepunkt der Weihnachtsfeier gestaltete Hermann Dorigatti einen Lichtbildervortrag unter dem Titel »Südtirol in Bildern«. Durch die schönen Bilder hatten viele die Möglichkeit, ihre Heimat in einem neuen Licht zu entdekken. Auch dieses Mal gab es einige Ehrungen. So wurde dem Kameraden Ignaz Mittelberger zusammen mit seiner Gattin Kreszenzia mit einem kleinen Präsent zum 40. Hochzeitsjubiläum gratuliert. Und Pfarrer P. Severin wurden nochmals die besten Glückwünsche zum 40. Priesterjubiläum ausgesprochen. Am Ende der Weihnachtsfeier wünschte Obmann Erich Thurner allen Anwesenden ein segensreiches Jahr 2005 und dankte für ihr zahlreiches Erscheinen trotz des schlechten Wetters. Ein besonderer Dank galt auch der Musikkapelle Vilpian für die feierliche Umrahmung sowie dem Ausschuss der Ortskameradschaft Vilpian für die tatkräftige Unterstützung.

Nikolausfeier in Terlan

Liebgewonnene Tradition

Die Nikolausaktion stand dieses Mal unter dem Motto »Der materielle Wert soll nicht immer im Vordergrund stehen«. Auch in unserem Dorf gehört es bereits zu einer liebgewonnen »Tradition«, dass sich die Kinder am 6. Dezember zu einer Nikolausfeier in der Pfarrkirche treffen. Der Feier und der Segnung der Kinder durch Dekan Josef Weiss folgte der Umzug durch das Dorf. Der Nikolaus mit seinen Engeln zog zum Dorfplatz, wo er mit weihnachtlichen Klängen einiger Bläser der Musikkapelle Terlan willkommen geheißen wurde. Bis spät in die Nacht hinein besuchte er noch viele Familien in Terlan und Siebeneich. Die Organisatoren (JME und Pfarrei) möchten sich auf diesem Weg herzlich bei Edl Huber, Thomas Haberer, Martina Troger, Hannelore Paccagnel, der Musikkapelle Terlan, den »Engelen« Franzi, Giada, Susanne, Anna und den vielen fleißigen Helfern bedanken.

Für den Jugenddienst Mittleres Etschtal
Eva Maria Prantl Abarth

Die Kinder freuen sich jedes Jahr aufs Neue auf den Nikolaus.

Postamt Vilpian

Zeitweilige Schliessung

Ende des letzten Jahres versicherte Landespostdirektor, Dr. Ferdinand Unterkircher in einer Aussprache mit Bürgermeister Josef Platter und den Gemeindereferenten Karl Framba, dass das Postamt Vilpian auch weiter bestehen bleibt. Aufgrund von Personalengpässen kann es allerdings vorkommen, dass an einzelnen Wochentagen, das Postamt geschlossen bleibt.

* * * * *

Uffficio postale di Vilpiano

Chiusura temporanea

Fine dell'anno scorso il direttore provinicale delle poste, dott. Ferdinand Unterkircher in un incontro con il sindaco Josef Platter e l'assessore comunale Karl Framba ha confermato che sará mantenuto l'ufficio postale di Vilpiano. A causa di carenze di personale puó capitare che l'ufficio rimarrá chiuso per singole giornate della settimana.

Schattentheater in den Bibliotheken Vilpian und Siebeneich

Siegmund Sanin, Leiter der Bibliothek Vilpian, überraschte kürzlich die Kindergarten- und Grundschulkinder in Vilpian mit dem Schattentheater »Mister Mc Maus«. Auch in der Bibliothek Siebeneich verfolgten die Kindergartenkinder gespannt die verschiedenen Erlebnisse der sympathischen Stadtmaus.

Siegmund Sanin fasziniert mit seinem Schattentheater die Kinder in Vilpian und Siebeneich.

Bibliotheken ziehen positive Bilanz

Die drei Bibliotheken unserer Gemeinde können mit großem Stolz auf das vergangene Jahr zurückblicken.
Die Besucher- und Ausleihzahlen sprechen eine klare Sprache. Der Hauptsitz in Terlan und die beiden Zweigstellen in Vilpian uns Siebeneich haben einen Gesamtbestand von 17.500 Medien. Bücher, Zeitschriften, Hörkassetten, Spiele und CDs sind bei den Benutzern sehr beliebt. Insgesamt wurden 2005 40.000 Entlehnungen und 1500 Leser registriert.
Zahlreiche Veranstaltungen wurden organisiert. Buchaustellungen, Vorträge und die beliebten Vorlesestunden für unsere Kleinen haben einen großen Anklang gefunden. Auch der Sommerleserpreis für die Grund- und Mittelschüler mit der Einladung zu einem Clown- bzw. Kinonachmittag als Abschlussveranstaltung wird noch vielen in Erinnerung sein.

Neu gestalteter Kinder- und Jugendbereich in der Bibliothek Terlan

Seit kurzem ist der Kinder- und Jugendbereich in unserer Bibliothek neu geordnet. Nicht nur die Regale wurden umgestellt, sondern auch die Einteilung der Bücher ist ganz neu.
Seit Ende vergangenen Jahres wirkt der Kinder- und Jugendbereich größer und heller. Die Regale wurden anders platziert, um den Raum besser auszunützen. Aber nicht nur optisch hat sich etwas getan, auch die Bücher wurden neu eingeteilt.
Die Kinder- und Jugendromane werden nicht mehr alphabetisch aufgestellt, sondern so genannten Interessenskreisen zugeordnet. Das heißt, dass alle Abenteuerbücher gemeinsam im Regal stehen, alle Fantasieromane stehen zusammen usw. Diese Einteilung soll den Lesern bei der Auswahl der Lektüre helfen. Bei den Sachbüchern wurde die Signatur auf dem Buchrücken durch den Sachbereich ersetzt. Diese Einteilung geht von Basteln über Geschichte bis Weltall.
Neugierig geworden? Dann hilft nur eins: anschauen und ausprobieren.

Kinder- und Jugendbereich in der Bibliothek Terlan wurde neu gestaltet.

Märchenecke in der Bibliothek Terlan

Die Termine für die nächsten Vorlesestunden in der Bibliothek Terlan wurden bereits festgelegt. Alle Kinder bis zur 1. Klasse Grundschule sind am Freitag, 4. März, und am Freitag, 1. April 2004, herzlich eingeladen. Wir treffen uns um 15 Uhr in der Bibliothek. Wie immer wird ein tolles Bilderbuch vorgestellt. Anschließend werden wir noch etwas basteln. Renate und Resi freuen sich auf euch.

Lesefest 2005

Am Sonntag, den 17. April 2005,
veranstaltet die Öffentliche Bibliothek Terlan-Vilpian-Siebeneich auf dem Terlaner Schulhof von 10 bis 12 Uhr ein großes Lesefest.

Ein großer Bücherflohmarkt und eine Märchen- und Bastelecke für die kleinen Gäste stehen im Mittelpunkt.

Die wichtigsten Gemeinderatsbeschlüsse vom 21.12.2004

Beschlussantrag der Bürgerliste Terlan-Vilpian-Siebeneich betreffend die Wiedereinführung des Jörgi Marktes
Der Gemeinderat beschliesst mit 15 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen bei der nächsten Ratssitzung eine Kommission einzusetzen, die die Voraussetzungen und Möglichkeiten für die Wiedereinführung eines Marktes am 23. April prüfen und entsprechende Vorschläge unterbreiten soll.

Genehmigung der Haushaltsvoranschläge der Freiwilligen Feuerwehren
Der Gemeinderat beschliesst mit 16 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen die Haushaltsvoranschläge der Freiwilligen Feuerwehren von Terlan, Vilpian und Siebeneich zu genehmigen.

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2005, des Begleitberichtes, des Mehrjahreshaushaltes 2005-2007, der programmatischen Erklärung sowie des Jahresprogrammes der öffentlichen Bauvorhaben
Der Gemeinderat beschliesst mit 14 Ja-Stimmen, 02 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen den Haushaltsvoranschlag der Gemeinde Terlan für das Finanzjahr 2005 zu genehmigen.

Abwasserdienst - Verlängerung der Vereinbarung mit der Firma Eco Center AG zur Reinigung der Abwässer
Der Gemeinderat beschliesst mit 16 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen die Vereinbarung betreffend den Abwasserreinigungsdienst bis zum 31.12.2005 bzw. bis zur Einführung des einheitlichen Abwasserdienstes in Form einer Zusammenarbeit der Gebietskörperschaften im Sinne des Art. 5 des LG Nr.8 vom 18.06.2002 und des Beschlusses der Landesregierung Nr. 3442 vom 23.09.2002 zu verlängern, wobei die mit Vereinbarung Nr. 189/1998 vom 27.10.1998 festgelegten Bedingungen beibehalten werden.

Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Terlan und dem Sonderbetrieb betreffend die Abwicklung der Impfprophylaxe
Der Gemeinderat beschliesst mit 16 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen die Vereinbarung zwischen der Gemeinde und der Sanitätseinheit betreffend die Abwicklung der Impfprophylaxe bestehend aus 14 Artikeln zu genehmigen.

Abänderung der Verordnung betreffend die Gemeindesteuer auf Immobilien (ICI)
Der Gemeinderat beschliesst mit 16 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen die geltende Verordnung über die Gemeindeimmobiliensteuer abzuändern.

Festlegung der Baugrundpreise im Sinne des Art. 5 der Gemeindeverordnung der Gemeindesteuer auf Immobilien für das Jahr 2005
Der Gemeinderat beschliesst mit 16 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen festzulegen, dass im Sinne des Art. 5 der Gemeindeverordnung über die Gemeindesteuer auf Immobilien kein Verfahren zur Feststellung des Verkehrswertes der Baugrundstücke eingeleitet wird, wenn ab dem Jahr 2005 folgende Werte für die Berrechnung herangezogen werden: a) Baugrundstücke außerhalb des geförderten Wohnbaus mit einer Baudichte von 1,6 m^3/m^2: Euro 310,00/m^2. Bei einer anderen Baudichte wird der Wert pro m^2 im Verhältnis zur zulässigen Baudichte ermittelt; b) Zone für öffentliche Einrichtungen: Euro 210,00/m^2; c) Dem geförderten Wohnbau vorbehaltene Baugrundstücke: zum Zwecke der Enteignung festgelegte Schätzpreise und d) Gewerbegrund: Euro 190,00/m^2. Für Zonen, für die ein Durchführungsplan vor Verbauung notwendig ist, gilt vor Genehmigung des Durchführungsplanes als Berechnungsgrundlage 80 % des angeführten Wertes.

Festlegung des Beitrages, welcher als Ersatz für die Errichtung von Parkplätzen bei Neubauten im Sinne von Art. 123 des L.G. Nr. 13 vom 11.08.1997 geschuldet ist.
Der Gemeinderat beschliesst mit 16 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen den als Ersatz für die Errichtung von Parkplätzen bei Neubauten geschuldeten Betrag für das Jahr 2005, mit Euro 310,00/m^2, d.h. pro Abstellplatz in Höhe von Euro 6.200,00 festzulegen.

Änderung des Gemeindebauleitplanes: Umwidmung von Wald in Landwirtschaftsgebiet in Siebeneich auf der G.p.1777/1 in K.G. Terlan
Der Gemeinderat beschliesst mit 16 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen die Genehmigung folgender Änderung am geltenden Bauleitplan laut den technischen Unterlagen: Umwidmung von Wald in Landwirtschaftsgebiet in Siebeneich auf der G.p.1777/1 in K.G. Terlan.

Stellungnahme zum Luftqualitätsplan des Landes
Der Gemeinderat beschliesst mit 16 Ja-Stimmen, 00 Nein-Stimmen und 00 Enthaltungen den von der Landesregierung genehmigten Lufqualitätsplan zur Kenntnis zu nehmen und nichts gegen denselben einzuwenden.

Le più importanti delibere del Consiglio comunale del 21.12.2004

Mozione della Bürgerliste Terlan-Vilpian-Siebeneich riguardante la reintroduzione del Jörgi-Markt
Il Consiglio comunale delibera con 15 voti favorevoli, 00 voti contrari e 00 astensioni di istituire una commissione consultiva per esaminare la fattibilità e la possibilità di reintrodurre un mercato al 23. aprile e per presentare le relative proposte.

Approvazione del bilancio di previsione 2005 dei Vigili del Fuoco
Il Consiglio comunale delibera con 16 voti favorevoli, 00 voti contrari ed 00 astensioni di approvare i bilanci di previsione dei Vigili del Fuoco di Terlano, Vilpiano e Settequerce.

Approvazione del bilancio di previsione per l'esercizio finanziario 2005, del bilancio pluriennale per gli anni 2005-2007, della relazione revisionale e programmatica nonché del programma annuale degli appalti
Il Consiglio comunale delibera con 14 voti favorevoli, 02 voti contrari ed 00 astensioni di approvare il bilancio di previsione del Comune di Terlano per l'anno finanziario 2005.

Servizio di depurazione delle acque reflue - Proroga della convenzione con la ditta Eco Center Spa per il servizio di depurazione delle acque reflue
Il Consiglio comunale delibera con 16 voti favorevoli, 00 voti contrari ed 00 astensioni di prorogare la convenzione riguardante il servizio di depurazione delle acque reflue fino al 31.12.2005 ovvero fino a che non sia introdotto il servizio integrato di depurazione in forma di cooperazione degli enti locali ai sensi dell'art. 5 della L.P. n. 8 del 18.06.2002 e della delibera n. 3442 della Giunta provinciale del 23.09.2002, mantenendo le stesse condizioni stabilite con convenzione n. 189/1998 del 27.10.1998.

Approvazione della convenzione tra il Comune di Terlano e l'Azienda Speciale U.S.L. concernente l'espletamento della profilassi vaccinale
Il Consiglio comunale delibera con 16 voti favorevoli, 00 voti contrari ed 00 astensioni di approvare la convenzione tra il Comune di Terlano e l'Azienda Speciale U.S.L. concernente l'espletamento della profilassi vaccinale composta da 14 articoli.

Modifica del regolamento sull'imposta comunale sugli immobili (ICI)
Il Consiglio comunale delibera con 16 voti favorevoli, 00 voti contrari ed 00 astensioni di modificare il vigente Regolamento sull'imposta Comunale sugli Immobili.

Determinazione del valore per le aree fabbricabili ai sensi dell'art. 5 del Regolamento Comunale per l'Imposta Comunale sugli Immobili per l'anno 2005
Il Consiglio comunale, ai sensi dell'art. 5 del Regolamento Comunale relativo all'Imposta Comunale sugli Immobili, delibera con 16 voti favorevoli, 00 voti contrari ed 00 astensioni che non sarà istruito il procedimento di accertamento dei valori venali delle aree fabbricabili, se per il calcolo dell'Imposta Comunale vengono applicati i seguenti valori per l'anno 2005: a) Aree fabbricabili al di fuori dell'edilizia abitativa agevolata con una densità edilizia di 1,6 m^3/m^2: Euro 310,00/m^2. In caso di densità edilizia diversa da quella suddetta, il valore al m≈ viene stabilito secondo la densità edilizia massima; b) Zona per attrezzature collettive: Euro 210,00/m^2; c) Aree fabbricabili riservate all'edilizia abitativa agevolata: si applica il prezzo d'esproprio stabilito per lo scopo di espropriazione; d) Zona per insediamenti produttivi: Euro 190,00/m^2. Per zone, per le quali é necessario un piano d'attuazione prima della costruzione, si applica l'80 % del valore indicato come base di calcolo.

Fissazione del contributo dovuto per mancata realizzazione di parcheggi presso nuove costruzioni, ai sensi dell'art. 123 della L.P. 11.08.1997, n. 13
Il Consiglio comunale delibera con 16 voti favorevoli, 00 voti contrari ed 00 astensioni di fissare in Euro 310,00/m^2 pari a Euro 6.200,00 per ogni posto macchina il contributo dovuto per l'anno 2005 nel caso di mancata realizzazione di parcheggi presso nuove costruzioni.

Modifica del piano urbanistico comunale: Trasformazione da bosco in zona di verde agricolo a Settequerce sulla p.f.1777/1 in C.C. Terlano
Il Consiglio comunale delibera con 16 voti favorevoli, 00 voti contrari ed 00 astensioni di approvare la modifica al piano urbanistico comunale vigente del Comune di Terlano.

Presa di posizione al Piano Provinciale sulla qualità dell'aria
Il Consiglio comunale delibera con 16 voti favorevoli, 00 voti contrari ed 00 astensioni di prendere atto del Piano provinciale sulla qualità dell'aria approvato della Giunta provinciale e di non avere obiezioni contro lo stesso.

Jahresrückblick der Gemeindepolizei

Die Gemeindepolizei von Terlan, die die Gemeindegebiete von Terlan und Gargazon betreut, kann wieder auf ein umfangreiches Tätigkeitsjahr zurückblicken.
Im letzten Jahr wurden bei Geschwindigkeitskontrollen 567 Übertretungen festgestellt, dabei wurden zwölf Führerscheine entzogen. 32 Fahrzeugscheine wurden wegen fehlender Umschreibung oder Revision eingezogen. 192 Strafmandate wurden wegen Verstößen gegen die Parkregelung und 36 Bescheide wegen Missachtung von Ampelanlagen ausgestellt. 25 Übertretungen betreffen das Fahren ohne Sicherheitsgurte und das Telefonieren am Steuer. In 97 weiteren Fällen wurden Übertretungen anderer Natur festgestellt. Insgesamt wurden über 1600 Führerscheinpunkte entzogen. Die Beamten wurden zu zehn Verkehrsunfällen gerufen, dabei wurden fünf Personen verletzt. Bei zahlreichen Verkehrskontrollen wurden über 300 Fahrzeuge kontrolliert. Bei gerichtspolizeilichen Aktivitäten wurden über 20 Personen kontrolliert, dabei wurde eine Person aufgegriffen, die sich illegal im Staatsgebiet aufhielt, zwei weitere wurden den Carabinieri zu erkennungsdienstlichen Erhebungen übergeben. Es wurden mehrere Anzeigen aufgenommen sowie mehrere Meldungen von Straftaten an die Staatsanwaltschaft übermittelt. Beschädigungen am öffentlichen Eigentum, die sich immer mehr häufen, wurden erhoben und bearbeitet. Es wurden auch einige Umweltvergehen und Fälle widerrechtlicher Müllentsorgung geahndet. Zahlreiche Dienste wurden zur Regelung des Verkehrs geleistet. Insbesonders sind alljährlich die Straßenmarkierungen und Straßenschilder zu prüfen bzw. zu erneuern. Ebenso war der Gemeindepolizei die Verkehrserziehung an den Grundschulen ein großes Anliegen, die bei den Schülern sehr gut angekommen ist. Die Gemeindepolizei ist unter der Rufnummer 0471 258443 von Montag bis Freitag erreichbar.

Die wichtigsten Gemeindeausschuss-beschlüsse vom 30.11.2004 bis 21.12.2004

Öffentliche Arbeiten/Beauftragungen

Die Endabrechung vom 12.10.2004 betreffend die Malerarbeiten für die Erweiterung des Altersheimes und die Errichtung von Seniorenwohnungen in Terlan, durchgeführt von der Firma Lutz Team KG aus Tisens, wird mit einem Endbetrag von 59.969,42 € + 10 % Mwst. genehmigt.

Das von Faching. Walter Malleier aus Lana vorgelegte 4. Protokoll zur Vereinbarung neuer Preise (NP50-NP52) vom 16.11.2004 betreffend die Lieferung und Montage von Beleuchtungskörpern für das Altersheim und die Seniorenwohnungen in Terlan wird mit einer zusätzlichen Ausgabe von € 1.913,00 + 20 % Mwst. genehmigt.

Das von Arch. Gilbert Dejori aus Bozen vorgelegte 2. Abänderungsprojekt vom 11.10.2004 betreffend die Lieferung und Verlegung der kalten Böden für die Erweiterung des Altersheimes und die Errichtung von Seniorenwohnungen in Terlan wird mit einer zusätzlichen Ausgabe von € 4.358,26 + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Firma Dyco Gmbh aus Girlan wird mit der Lieferung und Montage der Beschilderung betreffend den Bau eines Mehrzweckgebäudes in Vilpian zum Betrag von € 6.067,95 + 20 % Mwst. beauftragt.

Die Firma Brandschutz Gmbh aus Eppan wird mit der jährlichen Wartung der ca. 30 Wandhydranten in den öffentlichen Gebäuden, Eigentum der Gemeinde Terlan, für eine Gebühr von 10,00 € + 20 % Mwst. je Wandhydrant, gemäß Angebot vom 23.11.2004, beauftragt.

Die Firma Larcher OHG aus Bozen wird mit der Lieferung und Montage der Schließanlage betreffend den Bau eines Mehrzweckgebäudes in Vilpian zum Betrag von 3.107,00 + 10 % Mwst. beauftragt.

Die Firma Exakt Diamant OHG aus Burgstall wird mit der Abschrägung des Gehsteiges entlang der SS38, gemäß Angebot vom 09.11.2004, zum Betrag von 350,00 + 20 % Mwst. beauftragt.

Die Endabrechnung betreffend die Gartengestaltung für das Altersheim Terlan, durchgeführt von der Firma Alois Tschigg aus St. Pauls/Unterrain, wird mit einem Endbetrag von 23.715,42 + Mwst. genehmigt.

Das von Arch. Sylvia Hafner Polzhofer aus Terlan vorgelegte 1. Protokoll zur Vereinbarung von neuen Preisen (NP01-NP18) vom 02.11.2004 betreffend die Baumeisterarbeiten für den Umbau des Kindergartens und des Jugendzentrums in Terlan, wird mit einer zusätzlichen Ausgabe von 24.681,12 + 10 % Mwst. genehmigt.

Das von Arch. Sylvia Hafner Polzhofer aus Terlan vorgelegte 1. Protokoll zur Vereinbarung von neuen Preisen (NP01-NP20) ohne Mehrausgabe vom 02.11.2004 betreffend die Zimmermanns- und Spenglerarbeiten für den Umbau des Kindergartens und des Jugendzentrums von Terlan, wird genehmigt.

Das von Arch. Sylvia Hafner Polzhofer aus Terlan vorgelegte 1. Protokoll zur Vereinbarung von neuen Preisen (NP01-NP03) vom 02.11.2004 betreffend die Bodenbelags- und Parkettarbeiten für den Umbau des Kindergartens und des Jugendzentrums in Terlan wird mit einer zusätzlichen Ausgabe von 3.098,59 + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Endabrechnung vom 08.06.2004 betreffend die Lieferung und Montage der Außenabschlüsse in Holz und Holz/Alu für die Erweiterung des Altersheimes und die Errichtung von Seniorenwohnungen in Terlan, durchgeführt von der Firma Wolf Fenster GmbH aus Natz/Schabs, wird mit einem Endbetrag von 147.931,54 € + 10 % Mwst. genehmigt.

Das von Arch. Sylvia Hafner Polzhofer aus Terlan vorgelegte 1. Protokoll zur Vereinbarung von neuen Preisen (NP01-NP02) vom 02.11.2004 betreffend die Malerarbeiten für den Umbau des Kindergartens und des Jugendzentrums in Terlan, wird mit einer zusätzlichen Ausgabe von € 3.112,57 + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Firma Müller Luis OHG aus Terlan wird mit der Errichtung des Arbeitsplanums betreffend den Bau des Rettungsdienstes »Weißes Kreuz - Sektion Etschtal« zum Betrag von 24.360,00 € + 10 % Mwst. beauftragt.

Der Firma Egger Bau GmbH aus Siebeneich werden für die Errichtung einer Stützmauer in Stahlbeton im Oberkreuther Weg in Terlan, die Rechnung Nr. 26 vom 25.11.2004 über den Betrag von 55.503,86 inkl. Mwst. ausbezahlt und die dabei entstandenen Mehrkosten in Höhe von 1.648,09 € genehmigt.

Der Firma Geier Luis wird für die Montage eines einflügeligen Tores beim Müllcontainer im Friedhof von Siebeneich, die Rechnung Nr. 61 vom 28.09.2004 über den Betrag von 1.800,00 € + 20 % Mwst. ausbezahlt.

Die Firma Progart KG aus Andrian wird mit außerordentlichen Instandhaltungsarbeiten im Schulhof der Grundschule Vilpian, gemäß Angebot vom 06.09.2004, im Betrag von 2.328,00 € + 20 % Mwst. beauftragt.

Der Firma Alarmstudio OHG aus Terlan wird für die Lieferung und Montage der Schließanlage für das Altersheim Terlan, die Rechnung Nr. 586 vom 30.09.2004 über den Betrag von 3.184,61 € inkl. Mwst. liquidiert und die Mehrspesen in Höhe von 677,46 genehmigt.

Arch. Gilbert Dejori aus Bozen wird die Honoraraufstellung vom 08.11.2004 in Höhe von 42.164,35 inkl. 2 % Ergänzungsbeitrag und 20 % Mwst. ausbezahlt. Die Mehrspesen für die Bauleitung und Abrechnung des Altersheimes und die Errichtung von Seniorenwohnungen in Terlan im Ausmaß vom 14.004,12 € werden genehmigt.

Der Fa. Energas aus Neumarkt wird für den Anschluss des Mehrzweckgebäudes Vilpian an das örtliche Gasverteilernetz die Anschlussgebühr in Höhe von 780,00

€ inkl. Mwst., laut Rechnung Nr. 464 vom 31.10.2004, ausbezahlt.

Die Endabrechnung vom 02.12.2004 betreffend die Baumeisterarbeiten für den Umbau des Kindergartens und des Jugendzentrums in Terlan, durchgeführt von der Firma Unterkofler Josef & Co. Ohg aus Jenesien, wird mit einem Endbetrag von 143.147,12 € + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Endabrechnung vom 02.12.2004 betreffend die Malerarbeiten für den Umbau des Kindergartens und des Jugendzentrums in Terlan, durchgeführt von der Firma Thomas Grünbacher aus Jenesien, wird mit einem Endbetrag von 13.915,52 € + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Endabrechnung vom 02.12.2004 betreffend die Bodenbelags- und Parkettarbeiten für den Umbau des Kindergartens und des Jugendzentrums in Terlan, durchgeführt von der Firma Hafner August aus Mölten, wird mit einem Endbetrag von 18.191,97 + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Endabrechnung vom 02.12.2004 betreffend die Zimmermanns- und Spenglerarbeiten für den Umbau des Kindergartens und des Jugendzentrums in Terlan, durchgeführt von der Firma Aster Holzbau GmbH aus Jenesien, wird mit einem Endbetrag von 38.884,52 € + 10 % Mwst. genehmigt.

Der Firma Rainegger OHG aus Bozen wird für den Austausch des Heizkessels der Mittelschule Terlan, die Rechnung Nr. 91 vom 30.11.2004 über den Betrag von 14.234,21 € inkl. Mwst. ausbezahlt und die entstandenen Mehrspesen in Höhe von 1.478,24 € genehmigt.

Die von Faching. Walter Malleier aus Lana am 15.12.2004 erstellte Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten betreffend die Lieferung und Montage der Beleuchtungskörper betreffend die Erweiterung des Altersheimes und die Errichtung von Seniorenwohnungen in Terlan, durchgeführt von der Firma Elektro Holzmann aus Terlan, wird mit einer Endsumme von 108.340,88 € + 10 % Mwst., genehmigt.

Arch. Sylvia Hafner Polzhofer wird das Honorar von 15.490,10 (inkl. 2 % Fürsorgebeitrag + 20 % Spesen) + 20 % Mwst. für die Projektierung, Bauleitung und Abrechnung der Einrichtung betreffend den Umbau des Kindergartens in Terlan ausbezahlt.

Das von Ing. Luis Mittelberger aus Burgstall vorgelegte 1. Protokoll zur Vereinbarung von neuen Preisen (NP01-NP49) vom 24.11.2004 betreffend die Heizungs-, Sanitär- und Lüftungsanlage zum Bau eines Mehrzweckgebäudes in Vilpian, wird mit einer zusätzlichen Ausgabe von 2.670,55 € + 20 % Mwst. genehmigt.

Der Firma CSS GmbH aus Bozen werden für die Reinigung der Böden nach dem Umbau des Kindergartens von Terlan die Rechnungen über einen Gesamtbetrag von 6.449, 66 inkl. Mwst. ausbezahlt und die entstandenen Mehrspesen in Höhe von 2.393,66 € genehmigt.

Die Firma Sonntex aus Kaltern wird mit der Lieferung und Montage eines Rollos in der Grunschule Terlan, für einen Gesamtpreis von 709,77 € + 20 % Mwst. beauftragt.

Ing. Siegfried Seehauser wird die 1. Akontorechnung vom 25.11.2004 über 25.120,15 € inkl. 2 % Fürsorgebeitrag und 20 % Mwst. für die Bauleitung, Abrechnung und Sicherheitskoordinierung der Arbeiten betreffend die Vervollständigung des Abwassernetzes von Terlan (3. Baulos) ausbezahlt.

Ing. Siegfried Seehauser wird für die Ausarbeitung der Ausschreibungsunterlagen und Sicherheitskoordinierung (Planungsphase) betreffend den Anschluss der Fraktion Vilpian an das Trinkwasserhauptversorgunsnetz Terlan die Honoraraufstellung vom 11.11.2004 in Höhe von 11.545,99 inkl. 2 % Fürsorgebeitrag und 20 % Mwst. ausbezahlt.

Ing. Siegfried Seehauser wird für die Ausarbeitung der Ausschreibungsunterlagen und die Sicherheitskoordinierung (Planungsunterlagen) betreffend den Anschluss der Fraktion Siebeneich an das Trinkwasserhauptversorgungsnetz Terlan die Honoraraufstellung vom 11.11.2004 in Höhe von 8.954,78 inkl. 2 % Fürsorgebeitrag und 20 % Mwst. ausbezahlt.

Ankäufe

Bei der Firma E. Mitterer KG aus Terlan wird ein Planierschild Mod. MS175 für den Schneeräumungsdienst zum Preis von 650,00 € + 20 % Mwst. angekauft.

Bauamt

Die Gemeinde Terlan erwirbt im Kaufwege von Andrea Liuzzo die mit Teilungsplan Nr. 836/2004 gebildete neue B.p.1373 K.G. Terlan im Ausmaß von 14 m², auf welchem der Druckunterbrecherschacht »Oberkreuth« errichtet worden ist.

Katja Trojer wird in der Erweiterungszone C »Winkler« laut Teilungsplan des Herrn Helmuth Klauser vom 16.07.2002 Nr. 579/2002, die ungeteilte Hälfte der Gp.157/6 mit dem Recht zur Errichtung einer Volkswohnung, zugewiesen.

Die unwesentliche Abänderung des Durchführungsplanes für das Gewerbeerweiterungsgebiet »Enzenberg I« wird genehmigt.

Personal

Das am 06.12.2004 zwischen dem Südtiroler Gemeindenverband in Vertretung der Gemeinden Südtirols, der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol und der Fachgewerkschaften der Gemeindebediensteten unterzeichnete Abkommen über den Übergang des an den Grundschulen tätigen Gemeindepersonals an das Land mit Wirkung 01.01.2005 wird zur Kenntnis genommen.

Franco Giannotti wird ermächtigt als Mitglied der Fachkommission beim öffentlichen Wettbewerb der Gemeinde Burgstall für die Erteilung der Ermächtigung der Ausübung des Mietwagendienstes mit Fahrer teilzunehmen.

Das befristete Dienstverhältnis von Waltraud Schweiggl Barbieri, qualifiziertes Reinigungspersonal, wird ab 28.12.2004 bis zum 20.03.2005 verlängert.

Miriam Höller, Bedienstete in Stammrolle, wird für 24 Monate (vom 19.01.2005-18.01.2007) die Freistellung aus Erziehungsgründen gewährt.

Beiträge

Dem Filmproduzenten Johann Wieser aus Bozen wird für die Produktion des Films »Waldfloße auf der Falschauer« ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von 1.500,00 € gewährt.

Der Musikkapelle Terlan wird für die Gemeinschaftsproduktion des Musicals »Freude« ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von 1.800,00 € gewährt.

Der Freiwilligen Feuerwehr von Siebeneich und dem Fraktionsausschuss von Vilpian werden außerordentliche Beiträge von 470,00 Euro bzw. 650,00 Euro gewährt.

Der Musikkapelle Vilpian wird für die Arbeiten zur Einrichtung des neuen Musikprobelokals im Mehrzweckgebäude von Vilpian ein erster außerordentlicher Beitrag in Höhe von 25.000,00 € gewährt.

Der Kindergartengenossenschaft von Siebeneich wird ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von 72.396,46 € für den Umbau des Kindergartens von Siebeneich gewährt.

Dem Verein »Jugend 2000« wird zur Deckung der Spesen für Instandhaltungsarbeiten im Jugendraum von Terlan ein außerordentlicher Beitrag in Höhe von 1.000,00 € gewährt.

Anstelle von Weihnachtsgrüßen und von Präsenten werden folgende Spenden gewährt: Peter Pan - Kinderkrebshilfe 200,00 €, Bäuerlicher Notstandfond 200,00 €, Südtiroler Kinderdorf 150,00 € und Projekt »Hilfe für Kinder in Eritrea« 150,00 € (insgesamt 700,00 €).

Le più importanti delibere della Giunta Comunale dal 30.11.2004 al 21.12..2004

Lavori pubblici/incarichi

Viene approvato il conto finale del 12.10.2004 riguardante le opere da pittore per l'ampliamento della casa di riposo e la costruzione di alloggi per anziani a Terlano, eseguiti dall'impresa Lutz Team Sas di Tesimo, per l'importo complessivo di 59.969,42 € + 10 % IVA.

Viene approvato il 4° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP50-NP52) del 16.11.2004 presentato dal sig. p.i. Walter Malleier di Lana, riguardante la fornitura ed il montaggio di corpi illuminanti per la casa di riposo e gli alloggi per anziani a Terlano con un'ulteriore spesa dell'ammontare di 1.913,00 € + 20 % IVA.

Viene approvato il 2° progetto di modifica del 11.10.2004, presentato dal sig. Dr. Arch. Gilbert Dejori di Bolzano, riguardante la fornitura e la posa dei pavimenti freddi per l'ampliamento della casa di riposo e la costruzione di alloggi per anziani a Terlano con un'ulteriore spesa dell'ammontare di 4.358,26 € + 10 % IVA.

La ditta Dyco Srl di Cornaiano viene incaricata della fornitura ed il montaggio della segnaletica relativamente alla costruzione di un edificio pluriuso a Vilpiano per l'importo di 6.067,95 € + 20 % IVA.

La ditta Brandschutz Srl di Appiano viene incaricata del controllo annuale delle 30 bocche d'acqua antincendio installate negli edifici pubblici di proprietá del Comune di Terlano per un compenso di 10,00 € + 20 % IVA, giusta l'offerta del 23.11.2004.

La ditta Larcher Snc di Bolzano viene incaricata della fornitura ed il montaggio dell'impianto di chiusura dell'edificio pluriuso a Vilpiano per l'importo di 3.107,00 € + 10 % IVA.

La ditta Exakt Diamant Snc di Postal viene incaricata del taglio del cordolo del marciapiede lungo la SS.38 per l'importo di 350,00 € + 20 % IVA, giusta l'offerta del 09.11.2004.

Viene approvato il conto finale riguardante la sistemazione del giardino della casa di riposo di Terlano, eseguita dalla ditta Alois Tschigg di S. Paolo/Riva di Sotto, con l'importo complessivo di 19.762,85 €.

Il 1° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP01-NP8) del 02.11.2004, presentato dalla sig.ra Dr. Arch. Sylvia Hafner Polzhofer di Terlano, riguardante i lavori edili per la ristrutturazione della scuola materna e del centro per giovani di Terlano, viene approvato con un'ulteriore spesa nell'ammontare di 24.681,12 € + 10 % IVA.

Viene approvato il 1° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP01-NP20) del 02.11.2004, presentato dalla sig.ra Dr. Arch. Sylvia Hafner Polzhofer di Terlano, riguardante i lavori da carpentiere e lattoniere per la ristrutturazione della scuola materna e del centro per giovani di Terlano,.

Il 1° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP01-NP03) del 02.11.2004, presentato dalla sig.ra Dr. Arch. Sylvia Hafner Polzhofer di Terlano, riguardante i pavimenti caldi per la ristrutturazione della scuola materna e del centro per giovani di Terlano, viene approvato con un'ulteriore spesa nell'ammontare di 3.098,59 € + 10 % IVA.

Viene approvato il conto finale del 08.06.2004 riguardante la fornitura ed il montaggio degli infissi esterni in legno e legno/alu della casa di riposo e gli alloggi per anziani a Terlano, eseguiti dall'impresa Wolf Fenster Srl di Naz/Sciaves, per l'importo complessivo di 147.931,54 € + 10 % IVA.

Il 1° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP01-NP02) del 02.11.2004, presentato dalla sig.ra Dr. Arch. Sylvia Hafner Polzhofer, riguardante le opere da pittore della scuola materna e del centro per giovani di Terlano, viene approvato con un'ulteriore spesa nell'ammontare di 3.112,57 € + 10 % IVA.

La ditta Müller Luis Snc di Terlano viene incaricata del riempimento del terreno ove verrá realizzata la sede del servizio di soccorso »Croce Bianca - Sezione Val d'Adige« per l'importo di 24.360,00 € + 10 % IVA.

Alla ditta Egger Bau Srl di Settequerce viene liquidata la fattura n. 26 del 25.11.2004 per l'importo di 55.503,86 € incl. IVA per la costruzione di un muro di sostegno in cemento armato in Via Novale di Sotto a Terlano. Vengono approvate inoltre le relative spese suppletive di 1.648,09 €.

Alla ditta Gasser Luis viene liquidata la fattura n. 61 del 28.09.2004 nell'importo di 1.800,00 € incl. 20 % IVA per il montaggio di una porta ad un solo battente presso il cimitero di Settequerce.

La ditta Progart Sas di Andriano viene incaricata dei lavori di manutenzione straordinaria nel cortile della scuola elementare di Vilpiano per l'importo di 2.328,00 € + 20 % IVA, giusta l'offerta del 06.09.2004.

All'impresa Alarmstudio Snc di Terlano viene liquidata la fattura n. 586 del 30.09.2004 per l'importo di 3.184,61 € incl. IVA per la fornitura ed il montaggio dell'impianto di chiusura della casa di riposo di Terlano. Vengono inoltre approvate le relative spese supplettive di 677,46 €.

Vengono approvate le maggiori spese per la direzione e la contabilitá lavori relative all'ampliamento della casa di riposo e la costruzione di alloggi per anziani a Terlano nella misura di 14.004,12 €. Viene liquidato al Sig. Dr. Arch. Gilbert Dejori di Bolzano la nota d'onorario del 08.11.2004 per un importo di 42.164,35 incl. 2 % C.P.N.I.A. e 20 % IVA.

Alla ditta Energas di Egna viene liquidata la fattura n. 464 del 31.10.2004 per l'importo di 780,00 € incl. IVA per l'allacciamento alla rete del gas dell'edificio pluriuso di Vilpiano.

Viene approvato il certificato di regolare esecuzione dei lavori, eseguiti dall'impresa Unterkofler Josef & Co. Snc di San Genesio, riguardante i lavori edili per la ristrutturazione della scuola materna e del centro per giovani di Terlano, redatto dalla sig.ra Dr. Arch. Sylvia Hafner Polzhofer di Terlano per una somma complessiva di 143.147,12 € + 10 % IVA.

Viene approvato il conto finale del 02.12.2004 riguardante le opere da pittore della scuola materna e del centro per giovani di Terlano, eseguiti dall'impresa Thomas Grünbacher, per l'importo complessivo di 13.915,52 € + 10 % IVA.

Viene approvato il conto finale del 02.12.2004 riguardante la posa dei pavimenti caldi della scuola materna e del centro per giovani di Terlano, eseguiti dall'impresa Hafner August di Meltina, per l'importo complessivo di 18.191,97 € + 10 % IVA.

Viene approvato il conto finale del 02.12.2004 riguardante i lavori da carpentiere e lattoniere della scuola materna e del centro per giovani di Terlano, eseguiti dall'impresa Aster Holzbau Srl di San Genesio, con l'importo complessivo di 38.884,52 € + 10 % IVA.

Alla ditta Rainegger Snc di Bolzano viene liquidato la fattura n. 91 del 30.11.2004 riguardante la sostituzione della caldaia nella scuola media di Terlano per l'importo di 14.234,21 incl. IVA e vengono approvato le relative spese supplettive di 1.478,24 €.

Viene approvato il certificato di regolare esecuzione dei lavori, eseguiti dall'impresa Elektro Holzmann di Terlano, riguardante la fornitura ed il montaggio dei corpi illuminanti per la casa di riposo e la costruzione di alloggi per anziani a Terlano, compilato dal sig. p.i. Walter Malleier di Lana in data 15.12.2004, per una somma complessiva di 108340,88 € + 10 % IVA.

Alla sig.ra Dr. Arch. Sylvia Hafner Polzhofer viene liquidato l'onorario di 15.490,10 € (incl. 2 % cassa pensioni + 20 % spese) + 20 % IVA per la progettazione, direzione lavori e contabilitá riguardante l'arredamento della scuola materna ristrutturata di Terlano.

Il 1° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP01-NP49) del 24.11.2004 presentato dal sig. Dr. Ing. Luis Mittelberger di Postal riguardante l'impianto termosanitario e ventilazione dell'edificio pluriuso a Vilpiano, viene approvato con un'ulteriore spesa nell'ammontare di 2.670,55 + 10 % IVA.

All'impresa CSS Srl di Bolzano vengono liquidate le fatture n. 2519, 2520 e 2521 del 30.12.2004 per l'importo complessivo di 6.449,66 € incl. IVA, per i lavori di pulizia dopo la ristrutturazione della scuola materna di Terlano e vengono approvate le relative spese suppplettive di 2.393,66 €.

La ditta Sonntex di Caldaro viene incaricata con la fornitura ed il montaggio di un'avvolgibile per la scuola elementare di Terlano al prezzo complessivo di 709,77 € + 20 % IVA.

Al sig. Dr. Ing. Siegfried Seehauser viene liquidato il 1° acconto di 25.120,15 € incl. 2 % C.P.N.I.A. e 20 % IVA per la direzione dei lavori, la contabilitá e la coordinazione per la sicurezza riguardante il completamento della rete di fognatura di Terlano (3° lotto).

Al sig. Dr. Ing. Siegfried Seehauser viene liquidata la nota spesa del 11.11.2004 per un importo complessivo di 11.545,99 € incl. 2 % C.P.N.I.A e 20 % IVA per l'elaborazione dei capitolati ed il coordinamento della sicurezza (fase di progettazione) per l'allacciamento della frazione Vilpiano alla rete principale dell'approvvigionamento idrico.

Al sig. Dr. Ing. Siegfried Seehauser viene liquidata la nota spesa del 11.11.2004 per un importo complessivo di 8.954,78 € incl. 2 % C.P.N.I.A. e 20 % IVA per l'elaborazione dei capitolati e il coordinamento della sicurezza (fase di progettazione) per l'allacciamento della frazuone di Settequerce alla rete principale dell'approvvigionamento idrico.

Acquisti

Presso la ditta E. Mitterer Sas di Terlano viene acquistato uno scudo di spianamento Mod. MS175 per il servizio di sgombero neve per l'importo di 650,00 € + 20 % IVA.

Ufficio tecnico

Il Comune di Terlano acquista dal sig. Dr. Ing. Andrea Liuzzo la p.ed.1373 C.C. Terlano di 14 m², che é stata formata con il tipo di frazionamento n. 836/2004.

Alla sig.ra Trojer Katja viene assegnatoa in via provvisoria, in base al tipo di frazionamento, la metá indivisa della p.f. 157/6 con 563 mq nella zona di espansione C »Winkler«
.
Viene approvata la modifica non sostanziale al piano d'attuazione della zona d'espansione per insediamenti produttivi »Enzenberg I«.

Personale

Viene preso atto dell'accordo sul passaggio del personale comunale delle scuole elementari alla Provincia con effetto 01.01.2005, sottoscritto in data 06.12.2004 tra il Consorzio dei Comuni in rappresentanza dei Comuni della Provincia di Bolzano, la Provincia Autonoma di Bolzano e le organizzazioni sindacali dei dipendenti comunali.

Il dipendente Franco Gianotti viene autorizzato ad assumere le funzioni di membro della commissione esaminatrice per il concorso pubblico indetto dal Comune di Postal per la concessione dell'autorizzazione all'esercizio del servizio di noleggio auto con conducente.

Il rapporto di lavoro a tempo determinato della sig.ra Waltraud Schweiggl Barbieri, in qualitá di addetta alle pulizie qualificata, viene prorogato dal 28.12.2004 fino al 20.03.2005.

Alla sig.ra Miriam Höller, dipendente di ruolo, viene concesso il permesso per motivi educativi per 24 mesi per il periodo dal 19.01.2005 fino al 18.01.2007.

Contributi

Alla banda musicale di Terlano viene concesso per la coproduzione del musical »Freude« un contributo straordinario di 1.800,00 €.

Ai V.F.V. di Settequerce viene concesso un contributo ordinario di 470,00 € ed alla Comunità della frazione Vilpiano viene concesso un contributo ordinario di 650,00 €.

Alla banda musicale di Vilpiano viene concesso un contributo straordinario di 25.000,00 € per i lavori di arredamento del nuovo locale prova nell'edificio pluriuso a Vilpiano.

Alla Cooperativa della scuola materna di Settequerce viene concesso un ulteriore contributo straordinario di 72.396,46 € per la ristrutturazione della scuola materna stessa.

All'associazione »Jugend 2000« viene concesso un contributo straordinario di 1.000,00 € per la copertura delle spese per i lavori di manutenzione nella sala giovanile di Terlano.

Anche quest' anno in sostituzione degli auguri e doni natalizi viene concessi i contributi per l'importo complessivo di 700,00 € alle seguenti associazioni e progetti: Peter Pan - Assistenza dei bambini tumori 200,00 €, Fondo per bambini in miseria 200,00 €, Kinderdorf »Alto Adige« 150,00 € e Progetto »bambini eritrei« 150,00 €.

Die wichtigsten Gemeindeausschuss-beschlüsse vom 01.01.2005 bis 25.01.2005

Öffentliche Arbeiten/Beauftragungen

Das von Dr. Arch. Peter Paul Amplatz aus Bozen vorgelegte 2. Protokoll zur Vereinbarung von neuen Preisen (NP07-NP09) betreffend die Schlosserarbeiten für den Bau eines Mehrzweckgebäudes in Vilpian wird genehmigt.

Die Endabrechnung vom 02.12.2004 betreffend die Arbeiten zum Bau der primären Infrastrukturen in der Gewerbezone »Enzenberg III« in Terlan, durchgeführt von der Firma Ciaghi Roman Ohg aus Montan, wird mit dem Gesamtbetrag von 372.211,37 Euro genehmigt.

Das von Arch. Peter Paul Amplatz aus Bozen vorgelegte 1. Protokoll zur Vereinbarung von neuen Preisen (NP01-NP04) vom 15.12.2004 betreffend die Arbeiten Bautischler Türen zum Bau eines Mehrzweckgebäudes in Vilpian, wird mit einer zusätzlichen Ausgabe von 1.000,00 Euro + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Endabrechnung vom 20.12.2004 betreffend die Zimmermanns- und Spenglerarbeiten für den Bau eines Mehrzweckgebäudes in Vilpian, durchgeführt von der Firma Aster Holzbau Gmbh aus Jenesien, wird mit dem Gesamtbetrag von 124.036,26 Euro + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Bietergemeinschaft Müller Luis Ohg aus Terlan und Rewi Bau Kg aus Nals wird mit den Arbeiten zum Anschluss der Trinkwasserversorgung an das Versorgungsnetz Vilpian zum Betrag von 663.871,21 Euro + 10 % Mwst. beauftragt.

Die Endabrechnung vom 21.12.2004 betreffend die Verlegung der Kalten Böden für den Bau eines Mehrzweckgebäudes in Vilpian, durchgeführt von der Firma Steinegger Walter & CO. OHG aus Auer, wird mit dem Gesamtbetrag von 86.026,12 Euro + 10 % Mwst. genehmigt.

Das von Arch. Peter Paul Amplatz aus Bozen vorgelegte 1. Protokoll zur Vereinbarung von neuen Preisen (NP01-NP03) ohne Mehrausgabe vom 23.12.2004 betreffend die Verlegung der Warmen Böden zum Bau eines Mehrzweckgebäudes in Vilpian wird genehmigt.

Die Endabrechnung vom 29.10.2004 betreffend die Lieferung der Aufzugsanlage für den Umbau des Kindergartens und des Jugendzentrums in Terlan, durchgeführt von der Firma Lenzi AG aus Bozen wird mit dem Gesamtbetrag von 6.031,65 Euro + 10 % Mwst. genehmigt.

Der Firma Gartenbau - Pflege ZUZ aus Siebeneich wird für die Begrünungsarbeiten im Kindergarten von Terlan die Rechnung Nr. 35 vom 28.10.2004 über den Betrag von 3.810,00 Euro inkl. 20 % Mwst. ausbezahlt.

Carlo Marini vom Geostudio Marini aus Bozen wird für die Ausarbeitung einer geologischen Studie bezüglich der Umwidmung von Wald in Zone für öffentliche Einrichtungen zur Errichtung

des Hochbehälters Planatsch für die Trinkwasserversorgung, die Rechnung Nr. 56/04 vom 09.12.2004 über den Betrag von 1.200,00 Euro + 2 % Pensionbeitrag + 20 % Mwst. ausbezahlt.

Der Firma Bitumi Isarco aus Bozen wird für Aphaltierungsarbeiten nach Beendigung der Arbeiten zur Verlängerung des Gehsteiges entlang der SS38 in Terlan (Höhe Terlaner Weinstube) die Rechnung Nr. 896 vom 14.12.2004 über den Betrag von 4.231,04 Euro + 20 % Mwst. ausbezahlt.

Der Firma Hell GmbH aus Bozen wird für die Lieferung des Schaufelladers BELLE 740 für den Bauhof die Rechnung Nr. 4740 vom 20.12.2004 in Höhe von 13.200,00 Euro inkl. 20 % Mwst. ausbezahlt.

Herrn Dr. Josef Ludwig Rungger aus Klausen wird für die Ausarbeitung des Gutachtens über die Bestandserhebung der Kulturen auf der G.P. 345 K.G. Terlan (Zone Rauhenbühel) die Rechnung Nr. 85/04 vom 18.12.2004 in Höhe von 801,19 Euro + 2 % Fürsorgebeitrag und 20 % Mwst. ausbezahlt.

Die Firma Brandschutz aus Eppan wird mit Umbauarbeiten am Dienstfahrzeug der Gemeindepolizei beauftragt.

Die Firma Ferrari-Auer aus Bozen wird mit dem Druck der Gemeindezeitung »Maultasch« im Jahre 2005 beauftragt.

Die Firma Hafner August aus Mölten wird mit der Lieferung und Verlegung eines Teppichbodens und von Korkplatten für den Kindergarten Terlan zum Gesamtpreis von 2.162,10 € + 20 % Mwst. beauftragt.

Die Firma Kager Friedrich Ohg aus Frangart wird mit der Abdeckung der Geländer auf den Emporen der Gruppenräume 1 und 2 im Kindergarten von Terlan zum Gesamtpreis von 980,00 Euro + 10 % Mwst. beauftragt.

Das von Herrn Dr. Arch. Peter Paul Amplatz aus Bozen vorgelegte 1. Protokoll zur Vereinbarung von neuen Preisen (NP01-NP02) vom 03.01.2005 betreffend die Glas- und Metallarbeiten zum Bau eines Mehrzweckgebäudes in Vilpian wird mit einer zusätzlichen Ausgabe von 8.000,00 Euro + 10 % Mwst. genehmigt.

Die Firma Rammlmair Jakob GmbH aus Bozen wird mit den Arbeiten betreffend den Anschluss der Trinkwasserversorgung Siebeneich an das Trinkwasserversorgungsnetz zum Betrag von 503.779,82 Euro + 10 % Mwst. beauftragt.

Die Firma Ecoservice OHG aus Ziano di Fiemme wird mit der Reinigung der Gemeindestraßen für das Jahr 2005, laut Angebot vom 19.01.2005, beauftragt.

Ankäufe

Bei der Firma Schullian Martina aus Bozen werden für den Kindergarten von Terlan Inoxgefäße gemäß Angebot vom 18.11.2004 zum Gesamtpreis von 772,50 € + 10 % Mwst. angekauft.

Bei der Firma Ecotec System GmbH aus Algund werden 10 Müllkübel der Marke Otto MGB von 60 Liter zum Gesamtpreis von 361,00 € + 20 % Mwst. laut Angebot vom 17.11.2004 angekauft.

Bauamt

Stefano Perseo und Frau Monica Degasperi verzichten auf eine Zuweisung der G.p- 157/4 in der Erweiterungszone »Winkler«

.

Walter Soligo und Frau Marlene Vieider wird in der Erweiterungzone C »Winkler« laut Teilungsplan von Helmuth Klauser vom 16.07.2002, Nr. 579/2002, die ungeteilte Hälfte der Gp. 157/4 im Ausmaß von 563 m² und einer zulässigen maximalen Baumasse von 911 m³ provisorisch zugewiesen, mit dem Recht zur Errichtung einer Volkswohnung.

Die Kollaudierungsbestätigung betreffend die Erschließung der Schotterverarbeitung »Tschigg«, ausgestellt von Ing.Wolfgang Perwanger am 14.01.2005, wird genehmigt und der Firma Tschigg GmbH aus Andrian wird für die Erschließung von Gewerbebauland der restliche Landesbeitrag ausbezahlt.

Die Firma Untersulzner KG wird zur Abtretung des Eigentums der Baueinheit 2 der Bp. 1347 in K.G. Terlan an die Raiffeisenkasse Bozen GmbH, Sektion Leasing, im Gewerbeerweiterungsgebiet »Untersulzner« ermächtigt.

Personal

Das Gemeindepersonal der Gemeinde Terlan wird ermächtigt, während des Jahres 2005 ihre eigenen Fahrzeuge bzw. jene der Familienangehörigen zu benützen. Das Kilometergeld wird nach Vorlage der entsprechenden Aufstellungen ausbezahlt.

Der Bürgermeister und die Gemeindereferenten werden ermächtigt, während des Jahres 2005 ihre eigenen Fahrzeuge bzw. jene der Familienangehörigen zu benützen. Die Gewährung der Außendienstvergütung sowie Rückvergütung von Fahrtspesen zugunsten der Gemeindeverwalter erfolgt gemäß Legislativdekret Nr. 267 vom 18.08.2000 Art. 84.

Das befristete Dienstverhältnis von Claudia Sanin, Verwaltungsbeamtin, wird ab 19.01.2005 bis zur Rückkehr der Stammrollenbediensteten Miriam Höller, und nicht länger als bis zum 18.01.2007 verlängert.

Beiträge

Der Pfarrcaritas von Terlan wird für die Spesen, welche durch die Unterbringung von Flüchtlingen in Vilpian im ehemaligen Hotel »Christian« entstanden sind, ein weiterer außerordentlicher Beitrag in Höhe von 1.000,00 Euro gewährt.

Le più importanti delibere della Giunta Comunale dal 04.01.2005 al 25.01.2005

Lavori pubblici/incarichi

Viene approvato il 2° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP07-NP09) del 11.12.2004, presentato dal sig. Dr. Arch. Peter Paul Amplatz di Bolzano, riguardante i lavori da fabbro per la costruzione di un edificio pluriuso a Vilpiano.

Viene approvato il conto finale del 02.12.2004 riguardante le opere per la costruzione delle infrastrutture primarie nella zona d'espansione per insediamenti produttivi Enzenberg III a Terlano, eseguiti dall'impresa Ciaghi Roman Snc di Montagna, per l'importo complessivo di 372.211,37 € + 10 % IVA.

Viene approvato il 1° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP01-NP04) del 15.12.2004, presentato dal sig. Dr. Arch. Peter Paul Amplatz di Bolzano, riguardante i lavori da falegname, più precisamente le porte per l'edificio pluriuso a Vilpiano, con un'ulteriore spesa dell'ammontare di 1.000,00 Euro + 10 % IVA.

Viene approvato il conto finale del 20.12.2004 riguardante i lavori da carpentiere e lattoniere per la costruzione di un edificio pluriuso a Vilpiano, eseguiti dall'impresa Aster Holzbau Srl di San Genesio, per l'importo complessivo di 124.036,26 Euro + 10 % IVA.

L'associazione temporanea d'impresa Müller Luis Snc di Terlano e Rewi Bau Sas di Nalles viene incaricata dell'allacciamento della rete di approvvigionamento idrico della frazione Vilpiano, per l'importo di 663.871,21 Euro + 10 % IVA.

Viene approvato il conto finale del 21.12.2004 riguardante la posa dei pavimenti freddi per la costruzione di un edificio pluriuso a Vilpiano, eseguiti dall'impresa Steinegger Walter & Co. Snc di Ora, per l'importo complessivo di 86.026,12 Euro + 10 % IVA.

Viene approvato il 1° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP01-NP03) del 23.12.2004, presentato dal sig. Dr. Arch. Peter Paul Amplatz di Bolzano, riguardante la posa dei pavimenti caldi per la costruzione di un edificio pluriuso a Vilpiano.

Viene approvato il conto finale del 29.10.2004 riguardante la fornitura di un'impianto elevatore per la ristrutturazione della scuola materna e del centro per giovani di Terlano, eseguiti dall'impresa Lenzi Spa di Bolzano, per l'importo complessivo di 6.031,65 Euro + 10 % IVA.

Alla ditta »Gartenbau - Pflege ZUZ« di Settequerce viene liquidata la fattura n. 35 del 28.10.2004 per l'importo di 3.810,00 Euro incl. 20 % IVA per i lavori di rinverdimento presso la scuola materna di Terlano.

Al sig. Dr. Carlo Marini del Geostudio Marini di Bolzano viene liquidata la fattura n. 56/04 del 09.12.2005 per l'importo di 1.200,00 Euro + 2 % cassa pensioni + 20 % IVA per l'esecuzione della classificazione del rischio geologico conseguente alla trasformazione da zona boschiva in zona per attrezzature collettive del terreno per il serbatoio »Planatsch«.

Alla ditta Bitum Isarco di Bolzano viene liquidata la fattura n. 896 del 14.12.2004 per l'importo di 4.231,04 + 20 % IVA per i lavori di prolungamento del marciapiede lungo la SS38 a Terlano.

Alla ditta Hell Srl di Bolzano viene liquidata la fattura n. 4740 del 20.12.2004 per l'importo di 13.200,00 Euro incl. 20 % IVA per la fornitura della pala BELLE 740.

Al sig. Dr. Josef Ludwig Rungger di Chiusa viene liquidata la fattura n. 85/04 del 18.12.2004 per l'importo di 801,19 Euro + 2 % C.P.N.I.A. + 20 % IVA per l'elaborazione della perizia sulla situazione attuale delle colture sulla p.f. 345 C.C. Terlano.

La ditta Brandschutz di Appiano viene incaricata dei lavori di allestimento del veicolo per la polizia municipale.

La ditta Ferrari-Auer di Bolzano viene incaricata con la stampa, parte della spedizione e della preparazione del bollettino comunale Maultasch per l'anno 2005.

Viene approvato il 1° verbale di concordamento di nuovi prezzi (NP01-NP02) del 03.01.2005, presentato dal sig. Dr. Arch. Peter Paul Amplatz di Bolzano e relativo ai lavori in vetro e metallo dell'edificio pluriuso a Vilpiano, con un'ulteriore spesa nell'ammontare di 8.000,00 Euro + 10 % IVA.

L'impresa Rammlmair Jakob Srl di Bolzano viene incaricata dei lavori di allacciamento della rete di approvvigionamento idrico della frazione Settequerce per l'importo di 503.779,82 Euro + 10 % IVA.

La ditta Ecoservice Snc di Ziano di Fiemme viene incaricata del servizio di pulizia delle strade comunali per l'anno 2005 sulla base all'offerta del 19.01.2005.

Acquisti

Dalla ditta Schullian Monika di Bolzano vengono acquistati dei contenitori inox per l'importo complessivo di 772,50 Euro + 10 % IVA, giusta l'offerta del 18.11.2004, per l'asilo di Terlano.

Dalla ditta Ecotec System Srl di Lagundo vengono acquistati 10 bidoni del tipo Otto MGB da 60 litri al prezzo complessivo di 361,00 Euro + 20 % IVA, giusta l'offerta del 17.11.2004.

Ufficio tecnico

Il sig. Stefano Perseo e la sig.ra Monica Degasperi hanno rinunciato all'assegnazione della p.f. 157/4 nella zona di espansione »Winkler«.

Al sig. Soligo Walter ed alla sig.ra Vieider Marlene viene assegnata, in via provvisoria ed in base al tipo di frazionamento del sig. Helmuth Klauser del 16.07.2002, n. 579/2002, la metá indivisa della p.f.157/4 con 563 mq nella zona di espansione C »Winkler« con una cubatura massimale consentita di 911 mc. e la possibilitá di realizzare una abitazione agevolata.

Viene approvato il verbale di collaudo dei lavori rilasciato in data 14.01.2005 dal sig. dott. ing. Wolfgang Perwanger. Alla ditta Tschigg di Andriano viene liquidato il contributo provinciale residuo.

La ditta Untersulzner Sas viene autorizzata a cedere in locazione finanziaria la p.ed. 1247, subalterno 2, C.C. Terlano alla Cassa Rurale di Bolzano Srl, nella zona d'espansione per insediamenti produttivi »Untersulzner«.

Personale

Il personale del Comune di Terlano viene autorizzato ad usare gli autoveicoli di loro proprietá o di proprietá delle persone del loro nucleo familiare per viaggi di servizio e partecipazione a corsi per l'anno 2005. L'indennitá chilometrica sará liquidata con gli stipendi mensili dietro presentazione delle relative distinte.

Il Sindaco e gli assessori comunali vengono autorizzati ad usare gli autoveicoli di loro proprietá o di proprietá delle persone del loro nucleo familiare per l'anno 2005 per effettuare viaggi di servizio. La concessione del rimborso di spese di viaggio a favore degli amministratori del Comune avviene ai sensi del Decreto Leg. n. 267 del 18.08.2000 art. 84.

Il rapporto di lavoro a tempo determinato della sig.ra Claudia Sanin, in qualitá di operatrice amministrativa, viene prorogato dal 19.01.2005 fino al rientro della dipendente di ruolo sig.ra Miriam Höller, ma in ogni caso non oltre il 18.01.2007.

Contributi

Alla Caritas di Terlano viene concesso un ulteriore contributo straordinario di 1.000,00 Euro per le spese sostenute da famiglie extracomunitarie alloggiate nell'ex-Hotel »Christian« a Vilpiano.

Un anno di attività municipale

Nell'ultimo anno i vigili municipali, competenti per i territori dei Comuni di Terlano e Gargazzone, nella loro quotidiana attività hanno rilevato svariate infrazioni: 567 per eccesso di velocità e contemporanea sospensione di 12 patenti, ritiro di 32 libretti di circolazione per mancata revisione, 192 per sosta errata o vietata, 36 per non osservanza delle indicazioni semaforiche, 25 per guida senza cintura o uso del telefonino ed un centinaio di altre inosservanze. In tutto sono stati decurtati 1600 punti dalle patenti di guida. Sono intervenuti inoltre a vari incidenti con feriti. I controlli ad automezzi sono stati più di 300. Nell'ambito dell'esercizio di attività di polizia giudiziaria sono state controllate più di 20 persone con cattura di una persona che risiedeva illegalmente sul territorio nazionale. Altre due persone sono state consegnate ai Carabinieri per essere identificate. Sono state raccolte numerose denunce per danneggiamenti a cose pubbliche, per problemi ambientali o smaltimento illegale di rifiuti.
Numerosi gli interventi inerenti la segnaletica stradale che deve continuamente essere controllata ed aggiornata.
Grande attenzione è stata riservata all'educazione stradale presso le scuole elementari.
Infine si rende noto che in caso di bisogno la polizia municipale è reperibile al n° telefonico: 0471-258443 dal lunedì al venerdì.

Fine di redazione per il prossimo "Maultasch"

Lunedí, 21/03/2005 ore 12.30

Sozialsprengel

Betreuung gesucht!

Magdalena Reiterer, Sozialassistentin von Terlan, sucht Einzelpersonen oder Familien, welche bereit sind, Kinder oder Jugendliche an Nachmittagen zu betreuen, um sie in ihrer sozialen als auch schulischen Entwicklung zu fördern. (z. B. Hausaufgabenbetreuung)

Interessierte melden sich unter der Tel. 0471 671 671 oder 0471 671 620.

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2005, des Begleitberichtes, des Mehrjahreshaushaltes 2005-2007, der programmatischen Erklärung sowie des Jahresprogrammes der öffentlichen Arbeiten.

Der Mehrjahreshaushalt für die Finanzjahre 2005/2006/2007 wurde im letzten Jahr mit folgenden Ansätzen genehmigt:

Approvazione del bilancio di previsione per l'esercizio finanziario 2005, del bilancio pluriennale per gli anni 2005-2007, della relazione revisionale e programmatica nonché del programma annuale degli appalti.

Il bilancio pluriennale per gli anni 2005-2007 è stato approvato nell'ultimo anno con i seguenti risultati:

TITEL TITOLO		KOMPETENZ COMPETENZA 2005	KOMPETENZ COMPETENZA 2006	KOMPETENZ COMPETENZA 2007
EINNAHMEN **ENTRATE**				
Voraussichtlicher Verwaltungsüberschuss Avanzo presunto d'amministrazione		199.700,00	112.300,00	168.100,00
Titel 1 **Titolo 1**	Einnahmen aus Steuern Entrate tributarie	992.164,00	1.012.007,28	1.032.247,43
Titel **2Titolo 2**	Öffentliche Zuweisungen Entrate Enti pubblici	2.753.120,00	2.788.585,24	2.822.469,68
Titel 3 **Titolo 3**	Außersteuerliche Einnahmen Entrate extra tributarie	1.168.041,00	1.191.555,18	1.228.188,81
Titel 4 **Titolo 4**	Veräußerungen Kapitaltransfers Entrate alienazioni - ammortamenti	2.050.116,00	3.360.400,00	989.528,00
Titel 5 **Titolo 5**	Aufnahme von Darlehen Accensione prestiti	1.150.000,00	500.000,00	500.000,00
Titel 6 **Titolo 6**	Durchgangsposten Partite di giro	566.200,00	566.200,00	566.200,00
SUMME DER EINNAHMEN **TOTALE ENTRATE**		**8.879.341,00**	**9.531.049,00**	**7.307.023,92**

AUSGABEN **SPESE**				
Titel 1 **Titolo 1**	Laufende Ausgaben Spese correnti	3.936.661,00	3.962.115,00	4.034.994,92
Titel 2 **Titolo 2**	Investitionen Spese conto capitale	2.658.300,00	3.699.000,00	1358.000,00
Titel 3 **Titolo 3**	Tilgung von Schulden Spese rimborso prestiti	1.718.177,00	1.303.734,00	1.347.829,00
Titel 4 **Titolo 4**	Durchgangsposten Partite di giro	566.200,00	566.200,00	566.200,00
SUMME DER AUSGABEN **TOTALE SPESE**		**8.879.341,00**	**9.531.049,00**	**7.307.023,92**

Das Jahresprogramm der Bauvorhaben im Sinne des LG Nr. 6 vom 17.06.1998 wurde genehmigt. Die wichtigsten Punkte des Programms sind:

- Umbau des Festplatzes von Terlan;
- Fertigstellung des Mehrzweckgebäudes in Vilpian;
- Gestaltung des Kreisverkehrs in der Maultaschkurve;
- Gestaltung des Parkplatzes in der Niederthorstraße;
- Bau des Sitzes der Sektion Etschtal des Weißen Kreuzes;
- Ausbau der Wasserversorgung für Montigl;

Il programma annuale degli appalti ai sensi della LP n. 6 del 17/06/1998 è stato approvato. I punti piú importanti sono:

- Risistemazione del piazzale delle feste;
- Ultimazione del centro polivalente di Vilpiano;
- Sistemazione rottatoria Maultasch;
- Sistemazione del parcheggio in via Niederthor;
- Costruzione della sede della sezione Val d'Adige della Croce Bianca;
- Rifornimento idrico Monticolo;

TERLAN/TERLANO

Maria Barbieri W.we Müller, 17.03.1908
Aloisia Ausserhofer W.we Bacher, 14.03.1910
Anna Barbieri, 07.04.1911
Maria Tschager , 31.03.1912
Maria Reiterer W.we Winkler, 02.04.1914
Rosa Pixner W.we Gruber, 18.04.1914
Martha Sparer, 13.04.1915
Josefine Kofer W.we Müller, 19.03.1919
Aloisia Nock W.we Pichler, 09.03.1920
Ida Anna von Lutz W.we Geier, 30.03.1920
Crescentia Maria Taschler W.we Zelger, 15.04.1920
Aloisia Gasser verh. Pomella, 27.04.1920
Hubert Flunger, 21.03.1921
Rosa Stuppner, 10.03.1923
Maria Anna Unterrainer, 27.04.1923
Caterina Clementi verh. Lanz, 06.04.1924
Maximilian Walther Bauer, 04.03.1925
Alois Spitaler, 18.03.1925
Maria Ganster verh. Holzmann, 24.03.1925
Gertrud Paula Kolleritsch, 06.04.1925
Anna Valtingoier W.we Amplatz, 19.04.1925
Martha Rieder W.we Leitner, 19.04.1925
Karl Clementi, 30.04.1925

VILPIAN/VILPIANO

Alois Reiterer, 13.04.1910
Josefa Sölva W.we Vieider, 20.03.1918
Zäzilia Fischnaller W.we Schwarz, 07.03.1920
Karolina Menghin W.we Perkmann, 16.03.1921

SIEBENEICH/SETTEQUERCE

Tersilla Santi ved. Pezzi, 26.04.1914
Josef Patauner, 22.03.1918
Margaretha Simoni W.we Matscher, 01.04.1919
Alois Kompatscher, 01.03.1920
Anna Eisath W.we Pichler, 20.03.1920
Gebhard Goss, 09.03.1922
Maria Favero ved. Garbin, 31.03.1923

Sollten Sie auf der Liste nicht aufscheinen wollen, melden Sie es bitte rechtzeitig der Redaktion (Tel.: 0471 258451)

Se non desidera essere nominato, si prega di voler contattare in tempo la redazione (tel. 0471 258451)

Aus dem Standesamt

Geburten:

Ebner Philip, 21.11.2004
Mair Anna, 04.12.2004
Regele Franziska, 15.12.2004
Pitone Niccolò 15.12.2004
Papacci Sofia, 23.12.2004

Todesfälle:

Harrasser Maria W.we Malfatti, 13.11.2004
Egger Georg, 04.12.2004
Werth Maria W.we Gruber, 10.12.2004
Faccioli Bruna W.we Gnecchi, 30.12.2004
Gamper Rosa W.we Larcher, 03.01.2005

Trauungen:

Sontheimer Reinhold und Rauh Rosa Magdalena, 27.11.2004
Corso Adriano und Pekarcikova Lubica, 11.12.2004

Dall'Ufficio di Stato Civile

Nascite:

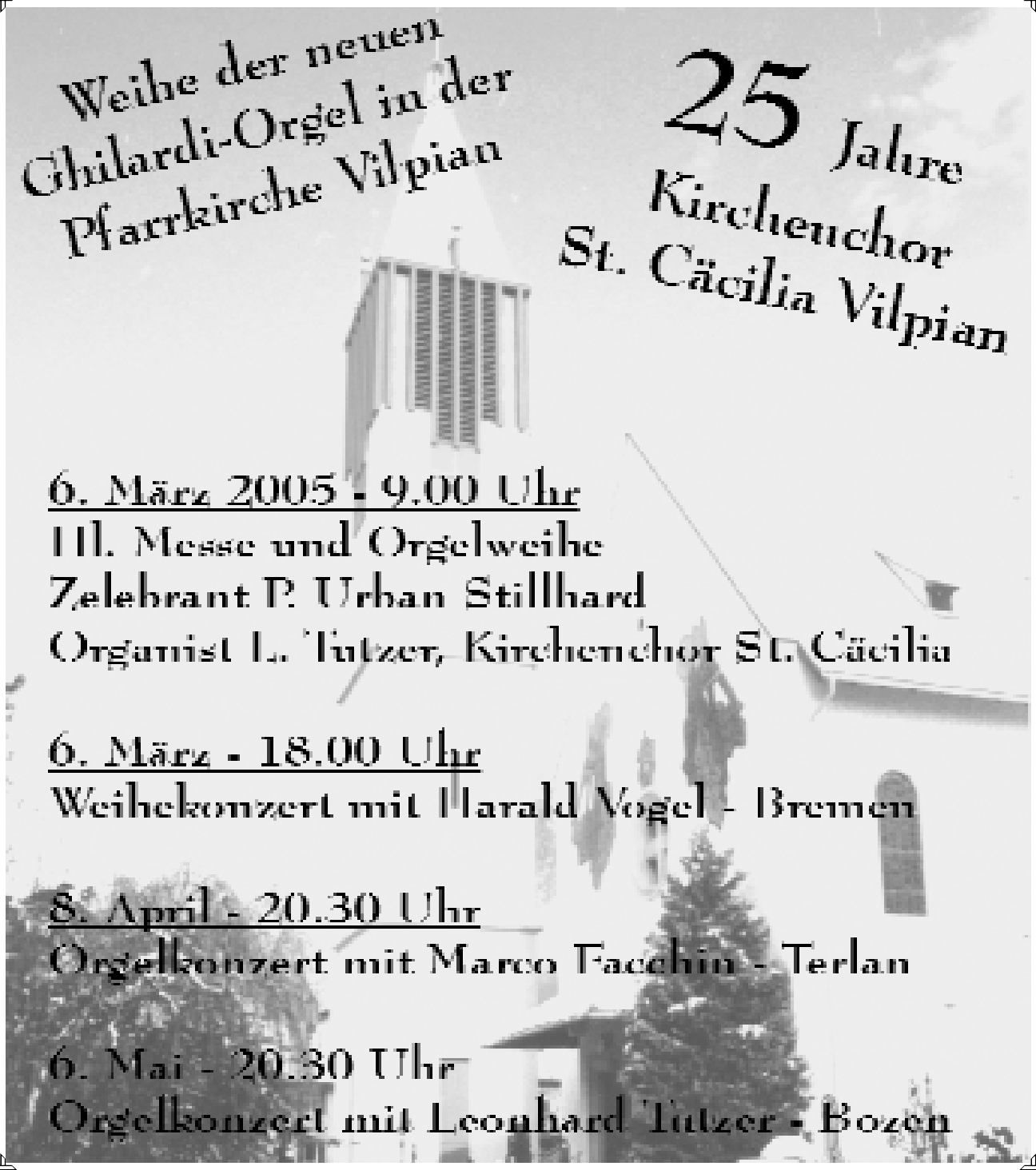
Ebner Philip, 21.11.2004
Mair Anna, 04.12.2004
Regele Franziska, 15.12.2004
Pitone Niccolò 15.12.2004
Papacci Sofia, 23.12.2004

Matrimoni:

Sontheimer Reinhold e Rauh Rosa Magdalena, 27.11.2004
Corso Adriano e Pekarcikova Lubica, 11.12.2004

Decessi:

Harrasser Maria ved. Malfatti, 13.11.2004
Egger Georg, 04.12.2004
Werth Maria ved. Gruber, 10.12.2004
Faccioli Bruna ved. Gnecchi, 30.12.2004
Gamper Rosa ved. Larcher, 03.01.2005



Wir philosophieren nicht,
weil wir die absolute Wahrheit haben,
sondern weil sie uns fehlt.

Hans-Georg Gadamer

Ampliato l'asilo di Terlano

L'estate scorsa l'asilo di Terlano è stato interessato da lavori di ampliamento che si sono resi necessari per poter ospitare una terza sezione.
I lavori progettati e diretti con competenza dall'arch. Sylvia Hafner Polzhofer sono stati eseguiti da ben 15 ditte diverse durante le ferie estive.
La struttura dell'edificio è rimasta inalterata; la nuova sezione ha trovato posto nei locali al piano terreno dove si trovavano parte dei magazzini del cantiere comunale. Nei piani superiori sono stati realizzati altri locali: la stanza per il riposo, la ginnastica ed una piccola biblioteca, due magazzini ed un terrazzo per i giochi, anche la cucina è stata ampliata.
Con l'occasione è stato ampliato anche il cortile esterno ed è stata creata una nuova entrata per il locale dei giovani.
Il nuovo anno è iniziato con appena due giorni di ritardo ma con grande soddisfazione di tutti.
La spesa dell'ampliamento è stata di 690.000 Euro. La Provincia ha concesso un contributo di 220.000 Euro.
Per completare la struttura non rimane ora che ampliare il parco giochi; questo potrà essere realizzato sul terreno comunale dietro al ricovero.

Der Kindergarten Terlan in neuem Kleid

Im letzten Sommer wurde der Kindergarten von Terlan umgebaut. Da sich aufgrund der wachsenden Anzahl der Kinder die Notwendigkeit ergeben hat, eine vollständige dritte Gruppe einzurichten, mussten die Räumlichkeiten für die Unterbringung einer dritten Sektion adaptiert werden. Arch. Sylvia Hafner Polzhofer wurde mit der Ausarbeitung eines entsprechenden Projektes beauftragt, wobei laut Vorgabe der Gemeinde das Kindergartengebäude in seiner Struktur im wesentlichen erhalten bleiben sollte. Zu diesem Zweck wurde von Seiten der Gemeinde ein Teil des bisher als Lager für den Bauhof genutzten Raumes umgewidmet.
Nachdem im Frühjahr die notwendigen Vorkehrungen getroffen worden waren, hat die Firma Unterkofler aus Jenesien pünktlich am Ende des Unterweisungsjahres mit den Umbauarbeiten begonnen. Dabei wurde der Gruppenraum für die dritte Gruppe neu gestaltet, eigene Waschanlagen und eine Garderobe errichtet. Die Küche wurde erweitert und die Kücheneinrichtung ergänzt. Das Personalzimmer wurde verlegt, ein neuer Ruheraum, ein neuer Bewegungsraum und zwei Lagerräume sowie eine kleine Bibliotek und eine Spielterrasse geschaffen. Der für den Kindergarten verfügbare Außenbereich wurde erweitert, ein Abstellraum für Spielgeräte bebaut und von jeder Gruppe aus ein eigener Ausgang geschaffen. Gleichzeitig wurde der sich im selben Gebäude befindliche Jugendraum über einen anderen Eingang erschlossen. Unter der fachkundigen Leitung der beauftragten Architektin wirkten insgesamt fünfzehn Firmen am Umbau mit. Da die zur Verfügung stehende Zeit sehr begrenzt war, gab es besonders am Ende der Ferien ein hektisches Treiben. Mit nur zwei Tagen Verspätung konnte die Kindergärtnerinnen dann die Kinder im neuen Kindergarten begrüßen. Auch wenn auch nach dem Beginn des neuen Unterweisungsjahres noch verschiedene Abschlussarbeiten durchgeführt werden mussten, war der Unterricht der Kinder dadurch nie beeinträchtigt. Lediglich der Außenbereich konnten aufgrund der notwendigen Begrünungsarbeiten erst nach einiger Zeit benutzt werden. Insgesamt belaufen sich die Gesamtkosten für den Umbau samt der Ergänzung der Einrichtung auf 690.000.- Euro, wobei von Seiten der Autonomen Provinz Bozen ein Beitrag von rund 220.000 Euro gewährt worden ist.
Die Wunschliste der Kindergärtnerrinnen ist damit allerdings noch nicht erfüllt. Nunmehr hoffen sie auf eine Erweiterung des Spielplatzes, der auf der gemeindeeigenen Fläche hinter dem Altersheim erfolgen soll.

Auf so einen Kindergarten kann man sich nur freuen.

Tag der offenen Tür

Die Umbauarbeiten am Kindergarten von Terlan sind abgeschlossen. Aus diesem Grund kannn die Bevölkerung die neue Struktur bei einem

Tag der offenen Tür

am Samstag, den 16. April 2005 von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr besichtigen.

VERANSTALTUNGS-KALENDER

www.raiffeisen.it/de/13lieben/events/

IN ZUSAMMENARBEIT MIT DEM BILDUNGSAUSSCHUSS TERLAN

19.02.2005
- »Das verflixte Klassentreffen« Komödie in 3 Akten - Veranstalter: Maultaschbühne Terlan; von 20 - 22 Uhr im Raiffeisensaal Terlan.

21.02.2005
- Die neue deutsche Rechtsschreibung - in der Mittelschule Terlan; Veranstalter: Urania Terlan; Referent: Priska Wieser Huber; 2 Einheiten am Montag, den 21. und 28.02.2005; Preis Euro 18,00.-

23.02.2005
- »Das verflixte Klassentreffen« Komödie in 3 Akten - Veranstalter: Maultaschbühne Terlan; von 20 - 22 Uhr im Raiffeisensaal Terlan.

26.02.2005
- Kreatives Gestalten mit Ton - Grundkurs in der Volksschule Terlan; Veranstalter: Urania Terlan; Referent: Julia Ellemunter; 2 Einheiten am Samstag, den 26.02. und 05.03.2005 jeweils von 14 - 17 Uhr
»Das verflixte Klassentreffen« Komödie in 3 Akten - Veranstalter: Maultaschbühne Terlan; von 20 - 22 Uhr im Raiffeisensaal Terlan.

27.02.2005
- »Das verflixte Klassentreffen« Komödie in 3 Akten - Veranstalter: Maultaschbühne Terlan; von 20 - 22 Uhr im Raiffeisensaal Terlan.

21.03.2005
- Texte schreiben mit WINWORD-Grundkurs; Veranstalter: Urania Terlan; Referent: Dr. Michael Wild; 8 Einheiten jeweils montags und donnerstags von 19.30 - 21.45 Uhr; Preis Euro 102,00.-

27.03.2005
- Osterkonzert der Musikkapelle Terlan; Veranstalter MK Terlan. Die Musikkapelle Terlan lädt um 20 Uhr zum traditionellen Osterkonzert unter der Leitung von Hans Finatzer im Raiffeisensaal ein.

06.04.2005
- Körper Seele Geist neu stimmen; Veranstalter: Urania Terlan; Referent: Dr. med. Marialuise Rob, Schwaz; ein Abendseminar, wie wir Körper-Seele-Geist in Einklang bringen können, in der Bibliothek Terlan von 20 - 23 Uhr; Preis Euro 39,00.-

07.04.2005
- Eröffnung der Spargelzeit; Veranstalter: Tourismusverein und Gastwirte der Gemeinde Terlan; Beginn: 11 Uhr;

14.04.2005
- Kasperletheater - Veranstalter: Kinder-Mütter-Treff Terlan, um 15 Uhr im Pfarrsaal von Terlan

16.04.2005
- Spargelwanderung - Veranstalter: Urania Terlan; Referent: Toni Adami; Toni Adami wird uns zu den Spargelfeldern und zur Verarbeitung in der Kellerei in Terlan führen, uns Wissenwertes darüber erzählen; von 9.30 - 12 Uhr.

18.04.2005
- Tabellenkalkulation mit Excel; Veranstalter: Urania Terlan; Referent: Dr. Michael Wild; 8 Einheiten jeweils Montags und Donnerstags von 19.30 - 21.45 Uhr; Preis Euro 102,00.-

22.04.2005
- 4-tägige Pfarrwallfahrt nach Flüeli - Ranft -Veranstalter: Pfarrgemeinderat Terlan (Weitere Infos im eigenen Bericht auf Seite 27)

24.04.2005
- Spargelfest - Veranstalter: Musikkapelle Terlan; Traditionelles Spargelfest auf dem Terlaner Dorfplatz von 10 - 15 Uhr.

Wichtiger Termin

Radiosendung »seitenraupe«

Die Schüler der Klasse 2A der Grundschule Terlan gestalten einen Teil der Radiosendung »seitenraupe«.

Dienstag, 22.02.2005
9:05 bis 9:30 Uhr
im Rai Sender Bozen

Wiederholung am
Donnerstag, 24.02.2005
17:05 bis 17:30 Uhr

Bahnhof Siebeneich wieder in Betrieb

Mit dem neuen Zugfahrplan wurde die Anzahl der am Bahnhof von Siebeneich haltenden Züge ab 12. Dezember 2004 stark reduziert. Begründet wurde diese Maßnahme mit der notwendigen Verkürzung der Fahrzeiten zur Abstimmung mit den Fahrplänen der Anschlusszüge in Bozen und der im Mai in Betrieb gehenden Vinschger Bahn. Nach heftigen Protesten der Bevölkerung und der Gemeindeverwaltung ist es gelungen, die verantwortlichen Stellen bei der Autonomen Provinz und der Bahnverwaltung von der Wichtigkeit des Bahnhofes Siebeneich für die Bevölkerung von Siebeneich zu überzeugen. Nach einer eineinhalbmonatigen Testphase, bei welcher geprüft wurde, wie die Fahrzeiten trotzdem eingehalten werden können, wurde ab 20. Jänner 2005 der Bahnhof Siebeneich als Bedarfshaltestelle wieder aktiviert. Alle Siebeneicher sind aufgerufen, auch in Zukunft dieses Angebot zu nutzen.

Stazione di Settequerce riattivata

Con il nuovo orario dei treni a partire dal 12 dicembre 2004 il numero dei treni che fermano a Settequerce è stato ridotto notevolmente. Questo provvedimento è stato motivato con la necessitá di ridurre i tempi di percorrenza per tener conto delle coincidenze con i treni a Bolzano e con il nuovo treno della Val Venosta che dovrebbe essere riattivato a partire dal maggio 2005. Dopo le proteste della popolazione e dell'amministrazione comunale i responsabili della provincia e dell'amministrazione ferroviaria si sono resi conto dell'importanza della stazione per i gli abitanti di Settequerce. Dopo un fase di prova nella quale é stato esaminato come i tempi di percorrenza possono essere mantenuti in altro modo a partire dal 20 gennaio 2005 la stazione di Settequerce é stata riattivata come fermata a richiesta a pieno regime. Gli abitanti di Settequerce sono invitati di utilizzare il treno anche in futuro.

ROL-SECURE ::
PROFESSIONELLER SCHUTZ
VOR LÄSTIGEN SPAM-MAILS
E-MAIL
keine werbemails!
niente spam!
Raiffeisen Online
www.raiffeisen.it
Support 800 031 031